



## Inhaltsverzeichnis

Inhalt	2	Frauenturnen	25
Editorial Gemeindepräsident	3	Blaukreuzlager 2018	26
Gemeinde	4	Feuerwehr Buchberg – Rüdlingen	27
Einwohnerkontrolle	4	Kirche	28
Im Segler	4	Reformierte Kirche Buchberg-Rüdlingen	28
Region	5	Katholische Kirche Glattfelden - Eglisau - Rafz	28
Baustelleninfos	5	Allgemein	29
25 Jahre Kehrichtsackgebühr in Buchberg und Rüdlingen	10	Landwirtschaftliche Genossenschaft	
Schule	11	Buchberg-Rüdlingen	29
Primarschule	11	Dieses Jahr gibt es wieder einen Koffermarkt!	30
Wir suchen eine Kopflaus-Fachperson	13	Drei Storchennester zu vermieten	31
Wir suchen Verstärkung!	13	Was Grossmutter noch wusste	34
Vereine	14	Gedanken zu einem Wahnsinnsprojekt	36
TV Buchberg-Rüdlingen	14	Neues Team in der Wirtschaft zur Stube setzt weiterhin auf	
Rainbowchor Buchberg-Rüdlingen	15	Fischküche	38
UHT Traktor Unihockey	17	Esstheater im Begegnungszentrum Rüdlingen	39
Männerchor Buchberg	18	Naturparklabel für Gelatito-Rahmglacé aus Buchberg	40
Gemischter Chor Rheinklang Rüdlingen	19	FC Rafzerfeld	41
Zweckverband Schwimmbad Rafz-Wil	19	Kanton prüft alternative Velowegrouten	42
Verein pro Gattersagi Buchberg	20	Abwesenheit Ärzte / Termine	43
Schiessverein Rüdlingen, im März 2018	22	Abwesenheit der Rafzer Ärzte	43
«Kennt jemand die Notrufnummer der Feuerwehr?»	23	Spitex Buchberg-Rüdlingen	43
		Bibliothek Eglisau	43
		Agenda	44

Titelbild von Verena Graf

## Impressum

Auflage 490 Exemplare, erscheint alle 2 Monate

Nächste Ausgabe: Anfang Juni

### Sämtliche Korrespondenz und Beiträge an:

Beiträge bitte, wenn möglich, in elektronischer Form

### Redaktionsteam

Leitung Verena Graf

Administration + Layout Lilian Badertscher

in Zusammenarbeit mit dem Redaktionsteam Rüdlingen:

Karin Lüthi + Andrée Lanfranconi

Druck: Küng Druck AG - 8752 Näfels

Redaktionsschluss: 15.05.2018

**Lilian Badertscher, Birkenstrasse 16, 8454 Buchberg**

**buchberger@buchberg.ch, 079 411 78 13**

Liebe Buchbergerinnen, Liebe Buchberger

## Aus dem Gemeinderat

### Sachplan geologisches Tiefenlager Etappe 2 – Vernehmlassung

Das BFE hält im «Entwurf des Ergebnisberichtes zu Etappe 2: Festlegungen und Objektblätter» alle Resultate aus Etappe 2 des Sachplans geologische Tiefenlager fest. Dieser Bericht bildet somit die zentrale Grundlage für die Vernehmlassung zu den Ergebnissen der Etappe 2. Als wesentliches Ergebnis schlägt dieser Bericht vor, die Standortsuche für die 2019 beginnende Etappe 3 auf die drei Standortregionen Jura Ost, Zürich Nordost sowie Nördliche Lägern einzuschränken. Bis am 9. März 2018 ist dazu die Vernehmlassung des Bundes gelaufen. Durch die Vernehmlassung haben Kantone, Gemeinden, politische Parteien und Interessierte die Möglichkeit erhalten, ihre Stellungnahme zu den in Etappe 2 erarbeiteten Ergebnissen abzugeben.

Der Gemeinderat Buchberg hat sich als Mitglied der Regionalkonferenzen Zürich Nord Ost (RK ZNO) der gemeinsamen Stellungnahme angeschlossen.

### Schaffhauser Ferienpass 2018 – Beteiligung der Gemeinde Buchberg

Die Gemeinde Buchberg beteiligt sich auch dieses Jahr an der Aktion des Schaffhauser Ferienpasses. Pro verkauftem Pass an ein Kind aus Buchberg beteiligt sich die Gemeinde mit einem Beitrag von Fr. 35.00. Der Ferienpass bietet Schul-

kindern bis 16 Jahre ein interessantes Programm während den Sommerferien.

### Spitex Buchberg-Rüdlingen – Genehmigung Jahresrechnung 2017

Die Rechnung 2017 der Spitex schliesst wie folgt ab:

Einnahmen	Fr. 281'613.20
Ausgaben	Fr. 276'560.35
Einnahmenüberschuss	Fr. 5'052.85.

Der Gemeindebeitrag für Buchberg beläuft sich auf Fr. 63'900.00.

### Thermische Verwertung von Siedlungsabfällen – Vertragserneuerung

Der Vertrag mit der Stadt Zürich, ERZ Entsorgung + Recycling Zürich, Kehrichtheizkraftwerke, ist abgelaufen. Es wird ein neuer Vertrag mit dem ERZ für die Dauer 2019 – 2023 abgeschlossen.

### Sanierung Jagdhütte «Brandhau»

Im Zusammenhang mit der Dachsanierung der Hütte der Jagdgesellschaft Reinecke wurden die Materialkosten in der Höhe von Fr. 8'430.75 übernommen.

Ich wünsche Ihnen frohe Ostern und eine schöne Frühlingszeit.

Euer Gemeindepräsident Hanspeter Kern

## Einwohnerkontrolle

### Zuzüge

05.02.2018 Frau Joelle Paulus, Dorfstrasse 73

### Wegzüge

-

### Geburten

-

### Todesfälle

-

## Wir gratulieren herzlich zum....

### 87. Geburtstag am

23.05.2018 Frau Aline Fehr, Dorfstrasse 51  
28.05.2018 Frau Marianne Kern, Kleinert 130  
07.06.2018 Frau Katharina Gehring, Murkatstrasse 35

### 88. Geburtstag am

16.04.2018 Frau Ruth Winkler, Oberbreitenstrasse 25  
08.05.2018 Herr Emil Simmler, Sandackerstrasse 5

### 89. Geburtstag am

02.06.2018 Frau Johanna Gantner, Dorfstrasse 33

### 90. Geburtstag am

04.06.2018 Frau Susanna Fehr, Dorfstrasse 75

### 91. Geburtstag am

28.04.2018 Herr Werner Röschli, Bachstrasse 3  
05.05.2018 Herr Hans Winkler, Oberbreitenstrasse 25

### 93. Geburtstag am

05.06.2018 Frau Alma Kern, Dorfstrasse 94

### Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Am **30.03.2018** feiert das Ehepaar **Frau Anita Kern und Herr Robert Kern**, Murkatstrasse 22, das Fest der Goldenen Hochzeit.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen dem Paar weiterhin viele schöne gemeinsame Jahre, Gesundheit und alles Gute.

---

## Im Segler

### *Erinnerungen von Emil Simmler*

Da die Hohlegasse ursprünglich dem Terrain entsprechend verlief, kam man auf die Idee die Strassenführung zwischen den Häusern Hohlegasse 7 und 12 um etwa 2,5 m anzuheben.

Anfangs des 19. Jahrhunderts wurde aber noch kein Entwässerungsrohr eingesetzt, was zur Folge hatte, dass sich bei starken Niederschlägen ein kleiner See bildete.

Nicht so gross wie der jetzige Turn- oder Parkplatz, geographisch aber am gleichen Ort. Für meine Grossmutter die im Hof lebte und 5 Buben hatte, war der Weg mit dem Wasch- und Gülleständli nicht weit. Abgesehen von nassen Schuhen und ernsthaften Tauchern konnte man ohne Mast und mit etwas Fantasie vom Seglen reden. Im Trockenen gelegen war das für Buchberg eine willkommene Bereicherung. Da war der Schritt zum Namen «Seglerweg» nicht mehr weit. Ich hoffe, eine wünschenswerte Erläuterung angebracht zu haben.

Emil Simmler

## Baustelleninfos

### Eglisau: Vollsperrung der Steinenkreuzstrasse vom 3. April bis Ende Juni 2018

Sehr geehrte Damen und Herren

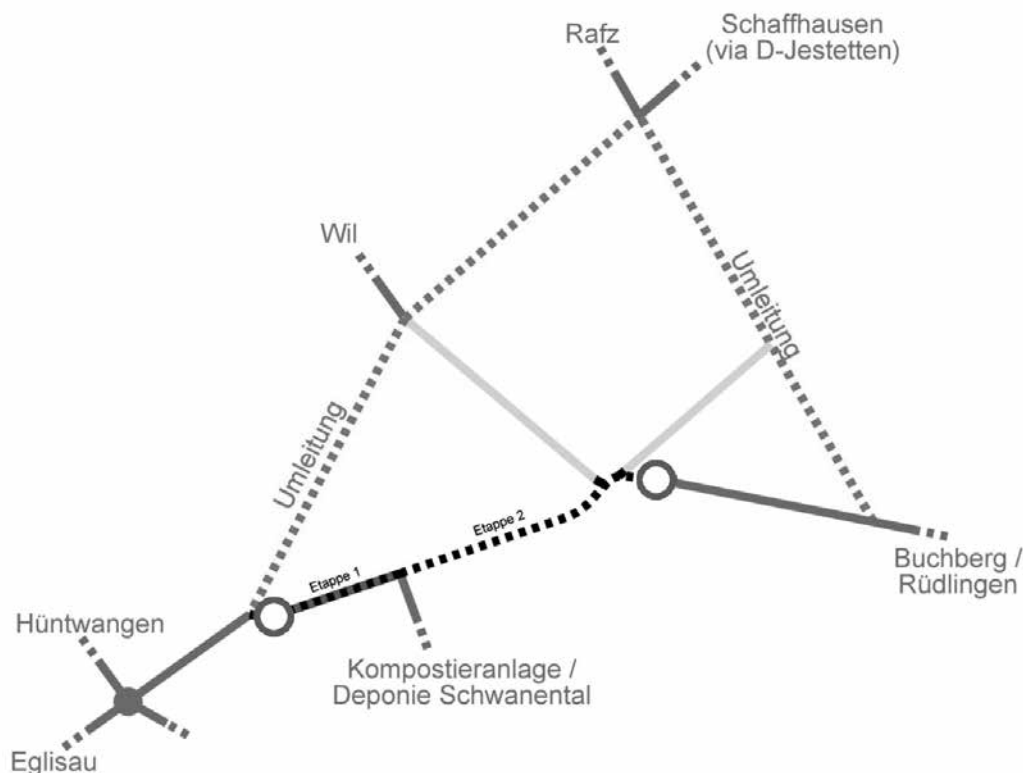
Damit Sie auch in Zukunft eine sichere und leistungsfähige Infrastruktur nutzen können erneuert das kantonale Tiefbauamt an der Steinenkreuzstrasse im Abschnitt zwischen der Einmündung Schaffhauserstrasse bis zur Kantonsgrenze Schaffhausen den Fahrbahnbelag. Zudem wird mit einer neuen Mittelinsel im Bereich der Kreuzung Schaffhauser-/Steinenkreuz-/Rafzerstrasse die Verkehrssicherheit für die Velofahrer erhöht. Aus Gründen der Einbauqualität des Belags und der Arbeitssicherheit muss die gesamte Strecke für die Dauer der Strassenbauarbeiten für den Verkehr gesperrt werden.

**Die Vollsperrung beginnt am Dienstag, 3. April 2018, und dauert bis Ende Juni 2018.**

Eine entsprechende Umleitung über Rafz ist signalisiert (siehe Situationsplan). Die Zufahrt zur Deponie Schwanental und zur Kompostieranlage ist während der ganzen Bauzeit gewährleistet.

Eine Umleitung für Fussgänger und Velofahrer wird über die parallel zur Baustelle bestehenden Feldwege eingerichtet.

Wir danken für das Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die dadurch entstehenden Umstände. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, Dirk Röhm, Calörtscher Hirner, Ingenieure Geometer Planer AG, Telefon 043 422 30 50, gerne zur Verfügung.



## Rafz: Bauarbeiten an der Bahnhof-/Rüdlingerstrasse beginnen am 23. April 2018

Sehr geehrte Damen und Herren

Damit Sie auch in Zukunft eine sichere und leistungsfähige Infrastruktur nutzen können, erneuert das kantonale Tiefbauamt an der Bahnhof- und Rüdlingerstrasse im Abschnitt vom Kreisel Imstlerwäg bis zur Kantonsgrenze Schaffhausen den Fahrbahnbelag, die Randsteine sowie das Entwässerungssystem. Zudem wird auf der ganzen Länge neu ein separater Fuss-/Radweg erstellt.

**Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 23. April, und dauern bis Ende Juli 2019.**

Das Strassenprojekt wird in zwei Bauphasen umgesetzt:

### 1. Bauphase: 23. April bis Ende Oktober 2018

Die erste Bauphase erstreckt sich vom Kreisel Imstlerwäg bis zur Kreuzung Schaffhauserstrasse. Der Verkehr von der Schaffhauserstrasse Richtung Rafz wird einspurig in einem Einbahnregime durch den Baubereich geführt. Der Verkehr von Rafz Richtung Zürich, Schaffhausen, Rüdlingen und Flaach wird grossräumig über die Badener Landstrasse und den Touringgarage-Kreisel in Eglisau umgeleitet. Der Bahnhof ist von Rafz her über Imstler- und Tannenwäg erreichbar (siehe auch Plan auf der Rückseite).

Der Busbetrieb der Linie 670 wird in Richtung Rüdlingen mit einer Lichtsignalanlage durch den Baubereich geführt und verkehrt somit während der gesamten Bauzeit in beide Richtungen auf der normalen Route.

Die Fusswegverbindungen vom Kreisel an die Bahnhofstrasse sind während der gesamten Bauzeit mit Provisorien gewährleistet.

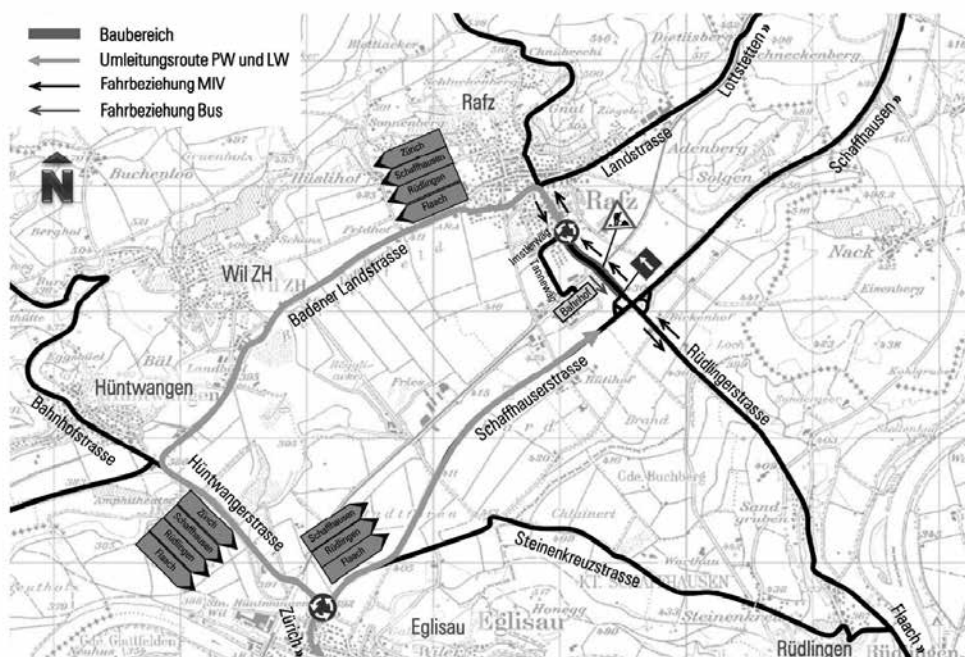
Für die Belagsarbeiten können kurzzeitige Sperrungen von Abzweigern und Zufahrten nicht ausgeschlossen werden. Über den genauen Zeitpunkt informiert die Bauleitung die Direktbetroffenen rechtzeitig.

### 2. Bauphase: Anfang November 2018 bis Ende Juli 2019

Die zweite Bauphase erstreckt sich von der Kreuzung Schaffhauserstrasse bis zur Kantonsgrenze Schaffhausen. Über die damit verbundenen Verkehrseinschränkungen informieren wir Sie im Oktober 2018 mit einem separaten Flugblatt.

Wir danken für das Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die dadurch entstehenden Umstände. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, Leonardo Bressan, Pöry Schweiz AG, Telefon 076 356 20 94, gerne zur Verfügung.

### 1. Bauphase: 23. April bis Ende Oktober 2018





Die Gemeinde Rüdlingen sucht für den Schulverband Rüdlingen-Buchberg per **01. Juni 2018 je einen Hauswart oder eine Hauswartin** für die Reinigung und Instandhaltung

### **des Primarschulhauses Chapf**

**Pensum ca. 50 %**

### **der Mehrzweckhalle und Pavillon**

**Pensum ca. 25 %**

Ihre Hauptaufgaben:

- Übernahme der Reinigung und Instandhaltung des zugewiesenen Gebäudes
- Ausführen kleinerer Reparaturarbeiten
- Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit von sämtlichen haustechnischen Einrichtungen
- Bereitschaft zur Vertretung von Kollegen/Kolleginnen in anderen Schulgebäuden
- Bereitschaftsdienst von Notfalleinsätzen an Wochenenden und Feiertagen

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung oder verfügen über eine mehrjährige Erfahrung im Bereich Gebäudeunterhalt.
- Sie treten sicher und vorbildlich auf und handeln initiativ und verantwortungsbewusst.
- Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und Jugendlichen.
- Sie schätzen die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Ansprechpartnern (Vorgesetzte, Kolleginnen und Kollegen, Schulleitung, Schulsekretariat, Lehrpersonen, Vereine, Lieferanten und Handwerker) und zeigen Verständnis für deren Anliegen.
- Sie sind körperlich belastbar und verlieren ihre Ruhe und den Humor auch in hektischen Zeiten nicht.

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit;
- einen zeitgemässen Arbeitsplatz in einem kleinen Team;
- überschaubare Strukturen und eine gute Infrastruktur;
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Schulreferent, Martin Ahrend, Telefon 044 867 21 22.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen – vorzugsweise per E-Mail – bis 30. April 2018 an [info@ruedlingen.ch](mailto:info@ruedlingen.ch) oder schriftlich an Gemeindeverwaltung Rüdlingen, Dorfstrasse 20, 8455 Rüdlingen.



**HYUNDAI**

**UNICAR**  
Service & Reparaturen  
aller Marken

**VATERALAUS**  
GARAGE — RAFZ

**Fassadenrenovationen,  
Aussenwärmedämmungen,  
Baumeister- und Malerarbeiten**

**www.kurz-ag.ch**  
**Neftenbach**

**Rufen Sie uns an - für eine kostenlose Beratung.**  
**052/315 21 11**



**BAUMWERKER**

**RUND UMS GEHÖLZ**

8455 RÜDLINGEN/SH  
TEL. 044 867 08 27  
INFO@BAUMWERKER.CH  
WWW.BAUMWERKER.CH

**MANZ**

SCHREINEREI

Alfred Manz Schreinerei & Treppenbau  
Haselgasse 39, 8455 Rüdlingen  
Telefon 044 867 39 07  
Telefax 044 867 18 24  
Natel 079 684 74 31  
E-Mail manza@bluewin.ch  
www.schreinereimanz.ch

**DER NEUE MOKKA X**

- » Intelligenter 4x4-Antrieb jetzt auch mit Automatik
- » 30% hellere Sicht dank innovativer LED-Scheinwerfer\*
- » Front-Kollisionswarner
- » **OPEL OnStar** mit automatischer Unfallhilfe



Mit den Innovationen der  
Oberklasse.

\*LED-Technologie leuchtet 30% heller als Halogen.  
[www.opel.ch](http://www.opel.ch)

**SCHURTER**  
GARAGE EGLISAU BÜLACH

Zürcherstrasse 36  
8193 EGLISAU  
Tel. 043 422 30 20  
[www.garage-schurter.ch](http://www.garage-schurter.ch)

Schleufenbergstrasse 3  
8180 BÜLACH  
Tel. 044 886 23 77  
[info@schurterag.ch](mailto:info@schurterag.ch)

Immobilie zu verkaufen? Niemand verkauft  
mehr Immobilien als RE/MAX!

Nutzen Sie mein Immobilien-Wissen und meine  
Kompetenz, um Ihre Immobilie innert kürzester Zeit zum  
bestmöglichen Marktpreis zu verkaufen!

Bei mir bekommen Sie das "rundum sorglos Paket".

Kennen Sie jemanden der eine Immobilie verkaufen  
möchte? Ihre Empfehlung ist mir etwas Wert!

Vermeiden Sie teure Fehler!  
Lassen Sie jetzt eine **kostenlose** und unverbindliche  
Immobilienbewertung durchführen.

**Markus Kohler**  
RE/MAX Immobilien, Obergass 9, Postfach 6  
CH-8193 Eglisau, T 076 755 99 30



[remax.ch](http://remax.ch)

**RE/MAX**  
Immobilien Eglisau





## DAS WC IST KEIN ABFALLEIMER

Kanalisation und Kläranlage vertragen vieles ..., aber nicht alles !!!!

Über das WC entsorgter Abfall kann zu massiven Problemen bei der Abwasserreinigung führen. Verstopfte Leitungsrohre und Abwasserpumpen müssen unter grossem Arbeitsaufwand, unangenehmen Arbeitsbedingungen, und zusätzlichen Kosten immer wieder von Abfall befreit und gereinigt werden.



«Aus den Augen – aus dem Sinn» für Einwohnerinnen und Einwohner, die das stille Örtchen als Müllhalde zweckentfremden, scheint die Sache mit dem Herunterspülen erledigt. Aber ihr Handeln hat weitreichende Konsequenzen: Häufig lösen Fremdkörper in der Kanalisation Verstopfungen aus, die ganze Pumpwerke ausser Betrieb setzen und zu Rückstauungen führen können.

## Was nicht in die Toilette gehört !!!

Feste Abfälle, die immer wieder in der Kanalisation und in den Pumpwerken anzutreffen sind, dort jedoch nichts verloren haben, sind zum Beispiel:

- Lebensmittelreste
- Kleidungsstücke, Strümpfe, Textilien
- Wegwerfwindeln
- Feuchttücher
- Tampons, Binden, Slipeinlagen, Kondome
- Watte, Ohrenstäbchen, Zahnseide, Pads
- Kleintiersand, Katzenstreu
- Schachteln und Verpackungsmaterial
- Zigarren- und Zigarettenreste
- Frittier- und Speiseöl



In den letzten Monaten ist es immer wieder vorgekommen, dass Strumpfhosen in der ARA angekommen sind. ( wöchentlich ca. 2 mal ) Die Person, die ihre Strumpfhosen so entsorgt, kann sich in der ARA melden und diese gegen eine kleine Gebühr wieder abholen.

Klärende Grüsse vom ARA - TEAM

## 25 Jahre Kehrichtsackgebühr in Buchberg und Rüdlingen

von Verena Graf

An der Gemeindeversammlung vom 11. März 1993 in Buchberg wurde mit 71 zu 12 Stimmen der Einführung der Sackgebühr zugestimmt.

Nach einer turbulenten Woche, die den Buchberger und Rüdlinger Kübelmännern rund sechsmal so viel Müll wie gewöhnlich bescherte (siehe Bilder, zur Verfügung gestellt von Liselotte Maurer), stand der Einführung der Sackgebühr im unteren Kantonsteil nichts mehr im Wege. Allerdings gingen die beiden Gemeinden diesen Weg nicht allein, sondern zusammen mit der Interessengemeinschaft Kehrichtsackgebühr Zürcher Unterland (IGKSG), der sich 31 Gemeinden aus dem gesamten Zürcher Unterland mit rund 80 000 Einwohnern angeschlossen hatten. Ab dem 1. April 1993 werden sowohl der Hauskehricht als auch das Sperrgut nach dem Verbraucherprinzip belastet, so dass mit der Kehrichtpauschale und der Sackgebühr die tatsächlichen Entsorgungskosten gedeckt werden.



## Primarschule

### Schneesportwoche

von Kathrin Spycher, Bilder: Manuela Besozzi

Vom 29. Januar bis 2. Februar nahmen 23 Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klassen an einer Schneesportwoche in Sellamatt teil. Besondere Highlights waren das Nachtskifahren und der Curling-Schnupper-Nachmittag.

Viel zu schnell vorbei!, fanden die meisten, als es am Freitagnachmittag mit dem Car wieder talwärts ging. Immerhin strahlte die Sonne nur an einem Tag nicht: ausgerechnet am zweitletzten, dem Renntag, legte Petrus noch einmal einiges an Schnee auf die Piste. Das tat dem Spass beim Ski- und Snowboardfahren aber keinen Abbruch:

«Wir haben zum Beispiel Gämsen gesehen und sind über hohe Schanzen gesprungen», schreiben Eliane, Liv und Benjamin über den dritten Skilagertag. «Am Morgen war das Wetter sonnig. Am Mittag kamen Wolken auf, aber das machte uns nix aus, denn wir waren Curling spielen.» Und: «Das Nachtskifahren war megalässig.»

Auf den Skiern wurden während der Sportwoche im Schnee beispielsweise lange Überfahrten trainiert, der Salto(!) und das Rückwärtsfahren. Die Boarderinnen und Boarder übten währenddessen ihren «Style» und konnten Ende der Woche stolz Doppelpinguins und Drehungen vorzeigen.

Schliesslich war da noch der Abschlussabend mit der Disco-Night der 6. Klässlerinnen und 6. Klässler. «Die Cocktails waren super!», fanden die Schreiberlinge des Abschlussberichts. - Aber wie fast alles diese Woche ging auch dieser Abend viel zu früh zu Ende.





## GARAGE SCHURTER AG

Zürcherstrasse 36  
8193 Eglisau

Tel. 043 422 3020  
[www.garage-schurter.ch](http://www.garage-schurter.ch)

Ihr Toyota Partner im Rafzerfeld

## HELMAR WISCHNIEWSKI

Eidg. dipl. Spenglermeister

Spenglerei / Blitzschutzanlagen

Vor Eiche 12, CH-8197 Rafz

Telefon 044 869 33 40

E-Mail [spenglerei@wischniewski.ch](mailto:spenglerei@wischniewski.ch)

[www.wischniewski.ch](http://www.wischniewski.ch)



### WEINVERKAUF ab Hof

- Blauburgunder
- RieslingxSylvaner
- Rosé
- Margritli

### Fam. Thomas Meyer

In jungen Eichen 172  
8455 Rüdlingen  
Tel. 044 867 08 39  
Natel 079 639 31 89

Grosszügiges  
Einfamilienhaus  
für Familie  
mit schulpflichtigen  
Kindern gesucht

Wir freuen uns auf  
Ihre Kontaktaufnahme.



Engel & Völkers · Bülach  
043 500 38 38 · [buelach@engelvoelkers.com](mailto:buelach@engelvoelkers.com)  
[www.engelvoelkers.com/buelach](http://www.engelvoelkers.com/buelach)



**ENGEL & VÖLKERS**

## EKOPLAN Hänseler GmbH

Elektrokontrollen & Planung

Mittlere Ifang 7, 8197 Rafz  
+41 44 869 01 83  
[info@ekoplan.ch](mailto:info@ekoplan.ch)  
[www.ekoplan.ch](http://www.ekoplan.ch)

## ELEKTRO INSTALLATIONEN

# Kern Baur AG



24 h Pikettdienst!

### Kern + Baur AG

Landstrasse 29  
8197 Rafz

Telefon 044 879 10 30

[www.kernbaur.ch](http://www.kernbaur.ch)  
[info@kernbaur.ch](mailto:info@kernbaur.ch)

## SCHREINEREI NEUKOM

Christegässli 7  
8197 Rafz

Tel. 044 869 11 30  
Fax 044 869 22 11

[info@schreinerei-neukom.ch](mailto:info@schreinerei-neukom.ch)  
[www.schreinerei-neukom.ch](http://www.schreinerei-neukom.ch)

- ◆ Innenausbau ◆ Küchen ◆ Möbel ◆ Schränke
- ◆ Türen ◆ Badmöbel ◆ Terrassenböden

## Garage Sigrist AG

Landstrasse 10, 8197 Rafz

Tel. 043 433 33 22



[www.garage-sigrist.ch](http://www.garage-sigrist.ch)

**Schule Eglisau**  
**Schule Unteres Rafzerfeld**  
**Schulen Rüdlingen-Buchberg**

Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir:

## **eine Kopflaus-Fachperson**

**für Einsätze in allen drei Schulgemeinden**

**Arbeitszeit: individuell nach Bedarf**

Als Kopflaus-Fachperson kommen Sie in einer Klasse zum Einsatz, wenn die Lehrperson einen Verdacht auf Lausbefall feststellt. Sie kontrollieren die Köpfe der Kinder und entfernen bei einem Befall die Läuse und/oder Nissen. Ein Einsatz kann zwischen 1 bis 4 Stunden dauern.

Sie bringen mit:

- Freude im Umgang mit Kindern
- Erfahrung im Umgang mit Kopf und Haaren
- Flexibilität bezüglich Einsatztagen und -zeiten während den Schulwochen

Es erwarten Sie:

- drei innovative Schulen
- Kolleginnen, die schon Erfahrung in der Lauskontrolle mitbringen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Foto adressiert an Schulverwaltung, Obergass 61, Postfach 28, 8193 Eglisau.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Schulverwaltungsleiterin der Schule Eglisau Evelyn Quaini, Tel. 044 867 19 92 oder Mail [evelyn.quaini@eglisau.ch](mailto:evelyn.quaini@eglisau.ch).



### **Wir suchen Verstärkung!**

Im MUKI-Turnen erleben Eltern mit ihren Kindern vielseitige und tolle Lektionen, in denen Bewegung und Spass im Vordergrund steht.

Für die Verstärkung des Leiterteams suchen wir Hilfsleiterinnen oder Hilfsleiter, welche Freude am Turnen mit Erwachsenen und Kindern haben.

Das MUKI-Turnen findet jeweils am Donnerstagmorgen von 9.00-10.00 Uhr statt.

Bist du interessiert? Dann melde dich bei Isabel Surbeck unter 078 891 32 71 oder [fam.surbeck@shinternet.ch](mailto:fam.surbeck@shinternet.ch)

Wir freuen uns auf dich!

### TV Buchberg-Rüdlingen

#### Korbball: Die Herren U20 steigen in die Junioren-Nationalliga auf!

von Werner Vaterlaus «Lus»

Am 11.03.2018 fanden in Utzensdorf die nationalen Aufstiegsspiele zur Junioren-Nationalliga statt. Der TV Buchberg-Rüdlingen reiste mit je einer Damen- und einer Herrenmannschaft an.

Die Damen erreichten in den Gruppenspielen den 4. Rang und konnten Erfahrung sammeln.

Wesentlich besser lief es den Herren. Nach dem engen Startspiel gegen Müntschemier welches mit 3:2 gewonnen werden konnte, gewannen wir auch gegen Oberaach mit 5:3. Auch dieses Spiel war lange ausgeglichen, bevor wir uns entscheidend absetzten. Gegen Roggwil war der Match früh entschieden und wir gewannen souverän mit 11:1. Im letzten Gruppenspiel liessen die Jungs nichts mehr anbrennen und gewannen gegen Grindel 7:4. Als Gruppensieger konnten wir mit 2 Punkten in die Finalrunde starten.

#### Finalrunde Buchberg – Rüdlingen vs. Löhningen

Die Schaffhauser Paarung war extrem spannend und für die

Zuschauer nervenaufreibend. Das Spiel begann ausgeglichen, bevor wir uns mit 5:3 absetzen konnten, doch Löhningen gab nicht auf und kam auf 5:5 wieder heran. Das Spiel endete schlussendlich remis. Somit war die Ausgangslage vor dem letzten Spiel des Tages klar, wir mussten gewinnen oder zumindest unentschieden spielen, um aufzusteigen.

#### Finalrunde Buchberg-Rüdlingen vs Meltingen

Die Mannschaft aus Solothurn war uns in der ersten Hälfte ebenbürtig und die Party verlief ausgeglichen, wobei es viele Chancen gab, aber wenige genutzt wurden. Zur Pause hiess es 2:2. In der zweiten Hälfte waren es dann die unseren, welche den Sieg nach Hause gebracht haben, mit 2 Körben Differenz gewannen wir schlussendlich den Match. Als Zuschauer bin ich in diesem Match mindestens 10 Jahre gealtert. Nach dem Schlusspfiff war der Jubel riesengross und wir feierten den Aufstieg.

Somit spielen wir im kommenden Winter um den Schweizermeistertitel der Junioren und gehören zu den besten neun Teams der Schweiz. Gratulation! Ihr seid Super!

Das Aufstiegsteam 2018 : Dominic Fehr (Captain), Nico Fehr, Philipp Fehr, Marvin Gerber, Clemens Keller, Felix Keller, Sandro Marthaler, Nils Sieber und Fabrice Winzeler  
Coaches: Andreas Manz und Linus Schaub



## Rainbowchor Buchberg-Rüdlingen

von *Nina Matzinger*

Zahlreiche Auftritte begleiteten uns im letzten Jahr. Auch als Festwirte waren wir im 2017 gefordert. Alles hat gut geklappt. So können wir zufrieden zurückblicken.

Im Januar dieses Jahres beging unser Dirigent Cliff Agard sein 10-Jahr-Jubiläum in unserem Chor. Mit einem Überraschungspéro wurde Cliff gefeiert. Mit nur einer Absenz während all der Jahre ist er uns ein grosses Vorbild!



Das Jubiläumsfotobuch mit unseren verschiedenen Auftritten in den letzten 10 Jahren, wurde Cliff überreicht.

Im Februar stand unsere Generalversammlung an. Dieses Jahr etwas speziell! Im Anschluss an die Versammlung durften wir nämlich noch unser Helferessen einnehmen. Als Dank an unsere Mitglieder für die vielen freiwilligen Helferstunden an den Anlässen der letzten Jahre.

Voller Elan starten wir ins 2018. Wieder gibt es einige Auftritte zu bewältigen.

Auf der Homepage [rainbowchor.ch](http://rainbowchor.ch) oder in der Agenda (Homepage der Dörfer oder im Buchberger/Rüdlinger) werden Sie über unsere Konzerte frühzeitig informiert.

Wir möchten uns ganz herzlich bei unseren treuen Fans, Sponsoren, Gönnern und Passivmitgliedern für ihre grosse Unterstützung bedanken. Was wären wir ohne Sie!




**maler-spuehler.ch** **044 869 25 32**

**PAUL BAUR GARTENPFLEGE**

Baur Gartenpflege GmbH  
Sandackerstrasse 19  
8454 Buchberg

Tel. 044 886 66 33 info@gartenbaur.ch  
Nat. 078 801 71 12 www.gartenbaur.ch

Ihr Partner für Gartenunterhalt und Umänderungen

kompetent,  
zuverlässig und  
innovativ in  
die Zukunft




**HANS DÜNKI • RAFZ**  
HEIZUNG • SANITÄR • REPARATUREN  
Telefon 044 869 13 95 • www.duenki.ch

leepainter.ch

**LEE PAINTER AG**

Lee Painter AG  
Malergeschäft  
Mettlenstrasse 7  
8193 Eglisau

schnell, flexibel, kundenorientiert ...  
...einfach **leeoptimal**

Tel. 044 867 08 30  
Fax 044 867 08 03

**Neue Kurse ab  
7. Mai 2018 in Rafz**

- Kraul Erwachsene: Di 11.50, Di 17.15, Do 20.00, Sa 10.20
- Aquafit: Mo Di Kurse über Mittag, Mo Abend 18.20, Do Abend 20.10, Sa 08.20
- Aquapowerfit: Mo 20.10 und Mi 11.50
- Aquajog/fit: Mo 17.25
- Aquadance: Mo 19.15
- Aquajog/Dance Mi 12.45
- Kinderkurse: Mo 16.00-17.20, Di 16.00-17.20 Krebs bis Eisbär, Sa 9.15-11.00 Elki und Krebs bis Wal

Das detaillierte Kursangebot finden Sie ab sofort auf unserer Webseite, [www.aquafit-schwimm-schule.ch](http://www.aquafit-schwimm-schule.ch). Für weitere Informationen Telefon 052 620 43 67.  
E-Mail: [kontakt@aquafit-schwimm-schule.ch](mailto:kontakt@aquafit-schwimm-schule.ch) oder [anmeldung@aquafit-schwimm-schule.ch](mailto:anmeldung@aquafit-schwimm-schule.ch)

**schwimmschule  
brigitte schori** **aquafit**

Handläufe mit LED Beleuchtung  
Chromstahl Handläufe  
Chromstahl Geländer



Wir liefern Ihnen witterungsfeste, auf Mass gefertigte Chromstahl Handläufe und Geländer für den Innen- und Aussenbereich.  
Handläufe und Geländer sind auch mit integrierter **LED Beleuchtung** lieferbar.



**beltronic-INOX AG**, Im vorderen Chapf 8, 8455 Rüdlingen

[www.beltronic-inox.ch](http://www.beltronic-inox.ch) Tel. 044 867 24 89

**Schreinerei  
GERBER Innenausbau GmbH**  
Beratung Planung Ausführung

**Mit Hand und Herz  
für's Holz**



Gregor Gerber  
Im Gern 2  
8457 Humlikon  
052 / 317 48 58  
info@gerber-innenausbau.ch



## UHT Traktor Unihockey

von Jennifer Jaunin

### Traktor 1

Leider konnte sich die Erstmannschaft des UHT Traktors in der 2. Liga nicht halten und wird in der nächsten Saison wieder in der 3. Liga starten. Nachdem sie sehr gut in die neue Saison gestartet waren, folgte eine lange Durststrecke. Bis zur letzten Runde hatten die Herren den Ligaerhalt noch in den eigenen Händen, welcher ihnen aber leider durch die Finger rutschte, da sie in der letzten Runde auf eine spielstarke Mannschaft trafen und nicht mehr punkten konnten.

### Traktor 2

Im Gegensatz zu den beiden anderen Aktivmannschaften befindet sich das «2» noch in der Saison. Die Herren konnten an jeder Runde punkten und befinden sich auf dem guten 4. Rang. Die letzte Runde werden sie am 8. April in Andelfingen bestreiten. Dort treffen sie noch auf die 2 Mannschaften gleich hinter ihnen.

### Traktor Damen

Die Damen hatten auch bis zum Schluss zu kämpfen, um den Ligaerhalt zu schaffen. An der letzten Runde im schönen Einsiedeln schafften sie dann auch gleich, die volle Punktzahl zu holen und schaffen somit den Ligaerhalt aus eigener Kraft! Es war eine anstrengende Saison mit einigen Verletzungen für die Damen, welche sich nun aber freuen, die nächste Saison wieder in der 2. Liga zu bestreiten.

### Traktor Junioren

Die Junioren des UHT Traktors hatten diese Saison leider auch etwas Mühe mit den stärkeren Gegnern. Auch wenn sie die Meisterschaft auf dem zweitletzten Platz beenden, haben sie sich immer wieder bewiesen und hie und da Punkte ergattert.



### Traktor Juniorinnen

Die Mädchen haben in der Saison immer wieder gepunktet, welche sie auf dem guten 6. Rang beenden. Mit ihrer Freude und ihrem Können holen sie fast an jeder Runde Punkte und können mit der Leistung echt zufrieden sein.



### UHT Traktor Dörferturnier 2018

Bereits zum 22. Mal fand am 17. März das alljährliche Dörferturnier statt. An diesem spannenden

Spieltag kämpften die Mannschaften wiederum in den Kategorien «Glanz & Gloria» und «Family & Kids» um den ersten Platz. In der Kategorie «Glanz & Gloria» konnten sich die «Mutzli's» wieder einmal durchsetzen und holten sich den Pokal. Bei den «Family & Kids» haben sich «d'Fläschä» den ersten Platz gekrallt.

Neben dem Spielfeld wurden die Besucher und Spieler des Dörferturniers mit den leckeren Pizzen der Pizza Cantina und einem Grillangebot der Metzgerei Boos kulinarisch verwöhnt. Am Abend liessen diverse Teilnehmer und Besucher den Tag an der Traktor-Bar ausklingen.

Der gesamte UHT Traktor bedankt sich bei allen Teilnehmern für diesen tollen Tag und auch bei allen Sponsoren, welche uns an diesem Tag so unterstützt haben!

Hier noch ein paar Eindrücke vom Dörferturnier, sowie die Schlussranglisten:

#### Kategorie «Glanz & Gloria»

- 1 Mutzli's
- 2 Nordwandtrapez
- 3 Blaubööören
- 4 Plauschalarm
- 4 Chopfab / Payasse on tour
- 6
- 7 Team Bauschutt / Min Favorit
- 8
- 9 Männerturnen Buchberg Rüdlingen
- 10 Di Jüngschte halt

#### Kategorie «Family & Kids»

- 1 D'Fläschä
- 2 D'Panzer
- 3 Kamikaze Brothers
- 4 diä schnelle Steinechrüzler



## Männerchor Buchberg

von Heinz Büchi

### Rückblick

#### Vereinsversammlung 10. Februar 2018

Die Vereinsversammlung im Café Rebe warf keine hohen Wellen. Die statutarischen Geschäfte wurden zügig verhandelt. Geehrt wurden 11 Sänger, die von den 52 Proben und Auftritten 5 und weniger Absenzen aufwiesen. Zudem konnten wir ein neues Passivmitglied im Verein aufnehmen.

Das Jahresprogramm 2018 ist wieder reich befrachtet: das Chränzli in Wil, unser Chränzli, zwei Auftritte im Altersheim Rafz, das Jubiläum der Landi, den Muttertags-Gottesdienst, die Ehrung der 80-jährigen Einwohner von Buchberg, ein 1-tägiger Chorausflug, und der Chlausabend. Wenn alles klappt, so werden wir auf eine spezielle Einladung im Juni 2019 zum internationalen Sängertreffen in Kitzbühel fahren und dort von Donnerstag bis Sonntag diverse Auftritte bestreiten.

Bei einem gemütlichen Nachtessen fand diese Versammlung ihren Abschluss.

#### Chränzli mit dem Musikverein Wil (ZH)

Bei Redaktionsschluss standen wir gerade vor den letzten Proben zum Chränzli vom Musikverein Wil. Die gemeinsamen Proben waren für beide Vereine interessant, da noch nie ein gemeinsamer Auftritt (Chor und Musikverein) stattgefunden hat. Doch die gegenseitige Angewöhnung haben wir ganz schnell geschafft, uns an das Dirigat der Dirigenten angepasst. Es ist halt schon eine andere musikalische, aber faszinierende Welt.

Bei der Planung vom Chränzli in Buchberg gingen wir noch davon aus, dass wir in Wil nur die zwei gemeinsamen Stücke vortragen werden. Da der MVW jedoch dieses Jahr kein Theater aufführen konnte, waren wir schon in Wil mit unserem kompletten Programm auf der Bühne.

Wir freuen uns auf den Auftritt der Musiker in Buchberg.

#### Ausblick: Chränzli vom 12. + 14. April 2018

Der grösste Anlass, bei dem alle Sänger, unsere Sängerfrauen und einige externe Helfer engagiert sind, bestimmt das erste Quartal im Vereinsjahr. Vieles gilt es zu organisieren, Bewilligungen einzuholen, Motivationsbriefe für Tombolaspenden zu versenden, Gäste einzuladen, Kulissen für das Theater bereit zu stellen, und vieles mehr.

Da sind wir Sänger natürlich froh, wenn sich die Halle dann am Samstag bis zum Beginn des Programmes richtig schön

füllt und wir für ein grossartiges Publikum singen und musizieren dürfen.

Sicher waren die «Gönnerkarten-Verkäufer» schon bei Ihnen und durften sich für die Unterstützung des Männerchors bedanken.

Der Donnerstagabend gilt als Hauptprobe, wobei der Begriff Hauptprobe eigentlich nicht mehr stimmt. Früher als «Kindervorstellung» angepriesen ist dieser Chränzliabend heute eher von Gästen besucht, die am Samstag schon besetzt sind. Unsere älteren Buchberger schätzen es sehr, dass das Programm bereits um 19 Uhr beginnt. Und wir Sänger können das Eingübte am ersten öffentlichen Auftritt bereits in bester Qualität vortragen. Und irgendwie ist der Donnerstag auch ein wenig «unser Abend». Wir geniessen das Zusammensitzen nach dem Programm, denn am Samstag gibt es für viele von uns nach dem Programm weitere Helfereinsätze. Wenn Sie am Samstag in die Halle in Buchberg kommen, so werden Sie bereits beim Eingang von einem sehenswerten Tombolpreise-Aufbau empfangen, beim Eintritt in die Halle wartet die Cüplibar mit Buchberger Schaumwein von Jörg Fehr und Prosecco auf die Geniesser, Paul Gubler spielt im Hintergrund zur Einstimmung, das Torten- und Kuchenbuffet verleitet zum Schlemmen und Sallers verwöhnen Sie mit einem Fitnessteller oder der legendären, selbstgemachten Schweinsbratwurst vom Grill mit Böllesauce. Das sind so viele gute Gründe, das Chränzli des Männerchor Buchberg zu besuchen, dass das Fernsehprogramm nicht mithalten kann. Und bei uns wird das Programm nicht von Werbeblöcken unterbrochen.

Seit 165 Jahren besteht der Männerchor Buchberg nun schon, eine lange und ereignisreiche Zeit. Durch den Gesang wird der ganze Körper in Schwingungen versetzt, die den Organismus in Schwung halten. Unser ältester Sänger wird dieses Jahr 91 Jahre Lebenserfahrung feiern können. Fünf Sänger sind schon seit 50 und mehr Jahren im Chor dabei. Dagegen ist der jüngste Aktive 52 Jahre alt und das neueste Aktivmitglied ist seit 3 Jahren im Chor. Wenn Sie also zwischen 50 und 90 Jahre alt sind, so passen Sie ausgezeichnet zu uns.

Alle Informationen finden Sie unter:  
[www.maennerchor-buchberg.ch](http://www.maennerchor-buchberg.ch)

## Gemischter Chor Rheinklang Rüdlingen

von Verena Graf

An der Generalversammlung vom 22. Februar 2018 des gemischten Chors Rheinklang hat unser Präsident Detlef Harder nach vier Jahren als Vorsitzender des Chors sein Amt zur Verfügung gestellt. Detlef war ein sehr engagierter Präsident, der uns immer wieder motiviert und angespornt hat. Vielen Dank Detlef. Als seine Nachfolgerin wählten wir Annemarie Haller zur neuen Präsidentin. Wir wünschen ihr viel Freude in ihrem Amt.

Es gibt in unserem Chor noch ganz viel Platz für neue Sängerinnen und Sänger. Es braucht dafür keine besonderen Vorkenntnisse, nur Freude am gemeinsam Singen. Wir proben jeweils am Dienstagabend von 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus in Rüdlingen. Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns an. Sie dürfen auch gerne unverbindlich an einer Probe teilnehmen.

Annemarie Haller, Präsidentin, Buchberg: Tel. 044 867 58 85  
Peter Hofstetter, Vizepräsident, Rüdlingen: Tel. 044 867 43 43

## Zweckverband Schwimmbad Rafz-Wil

### Preise / Öffnungszeiten 2018

	Kinder ab 6 Jahre	Erwachsene ab 16 Jahre
Eintritt	Fr. 4.00	Fr. 7.00
Eintritt ab 17.00 Uhr	Fr. 2.00	Fr. 4.00
Punkteabonnement nicht mehr im Verkauf (kann jedoch noch aufgebraucht werden)	1 Punkt	2 Punkte
<b>Saisonkarten</b>		
auswärts wohnhafte Personen	Fr. 60.00	Fr. 100.00
Wertsachenfächer klein	Fr. 2.00 Depot	

### Öffnungszeiten 2018:

bis 27. Mai	10.00 bis 18.00 Uhr
28. Mai - 2. September	09.00 bis 20.30 Uhr
1. August	09.00 bis 18.00 Uhr
3. September - 9. September	10.00 bis 18.00 Uhr

Das Schwimmbad ist bei schlechtem Wetter während der Nebensaison von 10.00 Uhr – 11.30 Uhr und während der Hauptsaison von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr immer geöffnet!

Bei Bedarf (genügend Badegäste und schönes Wetter) kann der Bademeister in eigener Kompetenz das Bad länger offen halten. Bei geringer Auslastung kann er das Bad aber auch früher schliessen.

**Die tagesaktuellen Öffnungszeiten werden jeweils auf der Badi Homepage publiziert. [www.freibad-rafz-wil.ch](http://www.freibad-rafz-wil.ch)**

Bei Fragen zum Badbetrieb steht unser Bademeister Kurt Kämpf gerne zur Verfügung.  
Telefon 044 879 77 09 (ab April 2018), bademeister@freibad-rafz-wil.ch

## Verein pro Gattersagi Buchberg

[www.gattersagi.ch](http://www.gattersagi.ch)

von Otto Weilenmann

### Landwirtschaftliche Genossenschaft Buchberg seit 1893

Die neue Ausstellung zeigt die Anfänge einer Entwicklung, die heute in den Dörfern als selbstverständlich wahrgenommen wird. Haben Sie je darüber nachgedacht, warum und wofür die Initianten 1893 die Landwirtschaftliche Genossenschaft Buchberg (LGB) gegründet haben? Zitiert aus einem Vortrag am Verbandstag 1894 des VOLG (Verband ostschweizerischer Genossenschaften) in Brugg zeigt der folgende Satz die Stossrichtung: «Die genossenschaftliche Selbsthilfe nimmt nicht, sondern erwirbt und erhält die eigene Habe, sie sucht ungerechte Ansprüche zurückzuweisen und durch eigene Tätigkeit unschädliche Vorteile zu erringen». Das Kassabuch der LGB von 1907 – 1912, die saubere Jahresrechnung von 1913 und die späteren Protokollbücher bestätigen den sorgfältigen Umgang mit Waren und Geld. Die meisten Familien im Dorf waren Mitglied, alle mit Solidarhaft, was heisst, dass bei Unterdeckung jeder mit seinem ganzen Vermögen haftet. Gewinne wurden rückvergütet. Was gemacht wurde und mit welchen Ideen, Materialien, Handwerkzeugen, Geräten und Maschinen damals gearbeitet wurde, wollen wir in der neuen Ausstellung «LG Buchberg seit 1893» zeigen.



Die Blache am Motorwagen für die fahrbare Dreschmaschine der LGB

### Aufruf

Wir sind bestrebt, die Tätigkeiten der Landwirtschaftlichen Genossenschaft Buchberg von den Anfängen 1893 bis in die Neuzeit zu porträtieren. Vielleicht gibt es in einzelnen Häusern, Estrichen oder Scheunen noch Zeitzeugen, die uns daran erinnern, was man früher in der LGB oder im VOLG-

Konsum gekauft hat. Auch Bilder und alte Geschichten der Eltern und Grosseltern aus diesem Umfeld interessieren uns. Melden Sie sich umgehend bei der Gattersagi, wir sind Ihnen dankbar. O. & E Weilenmann, Telefon 044 867 36 43



Winterbild mit den alten Obstgärten am Dorfrand von Buchberg

### Generalversammlung 2018

Die Geschicke des Vereins werden am 7. April präsentiert. Wir schauen zurück auf ein interessantes Jahr mit vielen Besuchern. Der Seilerberuf wurde in den Dörfern vor 70 - 90 Jahren aufgegeben. Der Schweizer Mühlentag und der Sagifisch mit dem «Seiler an der Arbeit» waren sehr erfolgreich. Die Besucher konnten an beiden Anlässen unter kundiger Anleitung selber Hand anlegen und Hanfseile drehen. Interessante Filme im Gattersagikino zeigten den Seilerberuf und die wertvolle Tätigkeit von Sepp Schneider. Abgerundet wurde das Jahr mit dem gemütlichen Helferfest im November und dem Adventsfenster im Dezember.



Brügiseil aus dem Haus Emil Keller, «Seiler Miggel», Buchberg mit einfacher Heuzange in der Seiler Ausstellung

**«Seiler»: Letzte Gelegenheit bis am 13. April 2018**

Wer die Ausstellung Seiler noch sehen will, muss sich beeilen. Sie machen selber ein Seil und bestaunen das alte Handwerk! Wir lüften das Geheimnis der dörflichen Seilerei bis vor 80 Jahren.

**18. Schweizer Mühltage am Samstag, 12. Mai mit der neuen Ausstellung «LG Buchberg seit 1893», Holzwerkplatz und Festbetrieb von 10 – 17 Uhr**

Die Sagi läuft und verschiedene Aktivitäten sind in Vorbereitung. Besucher können selber Sägen, Nageln und Bohren. Die Festwirtschaft wird alles dransetzen, um den aufkommenden Hunger und Durst in Schach zu halten.

Das Handwerksmuseum «Gattersagi Buchberg» mit der «Seiler» Ausstellung (nur noch bis am 13. April) oder «LG Buchberg seit 1893» (ab 3. Mai) öffnet bei Bedarf. Anfragen für Führungen können per Internet «[info@gattersagi.ch](mailto:info@gattersagi.ch)» oder bei Robert Kern, per Telefon 044 867 30 21 angemeldet werden.

**Sagisplitter****Schneefänger**

Nach langem Warten in Folge des Sturms «Burglind», haben wir die fahrbare Hebebühne am 18. Januar, einem kalten, trüben, regnerisch-windigen Tag erhalten. Ziel war, die morschen Schneefänger auch auf der schwer zugänglichen Westseite des Daches zu ersetzen. Das sorgte für eine wahre Zitterpartie mit sehr gutem Resultat. Überzeugen Sie sich selber, Details sind sichtbar im Film «Schneefänger» auf der Homepage [www.gattersagi.ch](http://www.gattersagi.ch).



Bild: von Otto Haller

## Schiessverein Rüdlingen, im März 2018

*Doris Rey*

### Schneetage in den Fideriser Heubergen/Gewehrputzen

Mitte Januar reisten wir in die Fideriser Schnee...äh Heuberge für unsere Schneetage. Es hatte so viel Neuschnee und Wind, dass leider am Morgen der Lift wieder abgestellt werden musste. So gings halt erst mal zum Apéro. Am Nachmittag wurde es dann aber besser und einige wagten sich auf die Piste oder an die frische Luft.

Zum Znacht genossen wir ein feines Fondue à discrétion und später auch einen Schlummi an der Bar. In der Nacht tobte der Schneesturm wieder gewaltig um unser gemütliches Chalet und die Pisten- und Strassenfahrzeuge hatte viel zu tun am frühen Morgen. Nun erwartete uns ein super

Tag! Traumhafte Neuschneepisten, fast nur Rüdlinger Schützen auf der Piste und die Sonne zeigte sich auch. Unsere Fussgänger mussten leider noch etwas länger warten bis der Winterwanderweg soweit war, aber zum Zmittag trafen wir uns dann alle pünktlich im Berghaus Heuberge zum Aufwärmen.

Wer wollte, konnte zum krönenden Abschluss den 12km langen Schlittelweg, anscheinend der Längste der Schweiz, geniessen.

Mitte Februar trafen wir uns im Schützenhaus zum gemeinsamen Gewehrputzen und anschliessendem «Gschwelti mit Chäs» Zümis. Christian Manz brachte uns wieder seine Laser-Zielanlage mit, so konnten wir schon ein wenig für die bald beginnende Saison üben!



## «Kennt jemand die Notrufnummer der Feuerwehr?»

von Karin Lüthi

Die Schüler der Primarschule Rüdlingen Buchberg werden periodisch von der Feuerwehr besucht. Die Feuerwehrleute leiten die Schüler einen ganzen Morgen in der Brandschutzerziehung an.

«Kennt jemand die Notrufnummer der Feuerwehr?» – Dies war eine der ersten Fragen, die Andreas «Ossi» Gehring, der Kommandant der Wehrdienste Unterer Kantonsteil (WUK) an einem Mittwochmorgen im Februar an sein Publikum richtete. Die Schüler der Primarschule Rüdlingen Buchberg wussten Bescheid: «118!», kam es fast unisono zurück. Dass die Kinder so sicher wissen, welche Notrufnummer die richtige ist, liegt nicht nur an den klugen Kindern, die im südlichen Kantonsteil wohnen, sondern auch an der Brandschutzerziehung, die sich die WUK auf die Fahne geschrieben hat. In regelmässigen Abständen besuchen sie die Schule auf jeder Stufe und leiten die Kinder auf spielerische Weise im vorsichtigen Umgang mit dem faszinierenden Element Feuer an und erklären ihnen das richtige Verhalten in einem Notfall. Nach einem theoretischen Teil finden jeweils

eine Evakuationsübung und verschiedene Postenarbeiten statt. Die Schüler bewiesen dabei, dass sie gut aufgepasst hatten. Diszipliniert verliessen sie das Schulgebäude und sammelten sich auf dem vorgesehenen Platz. Von dort ging man zu den verschiedenen Posten: Die Samariter zeigten, wie man in Notsituationen richtig reagiert, und die Feuerwehrleute übernahmen die Gruppen an den Posten «Feuer» und «Rauch».

So kam denn auch die Frage auf, was denn eigentlich gefährlicher sei, das Feuer oder der Rauch. «Der Rauch ist es», erklärte der Kommandant und wies darauf hin, wie heimtückisch das Gift sein kann, das meist im Rauch enthalten ist. Wichtig sei, dass man sich ducke und nahe am Boden zu fliehen versuche. Wie wichtig das sein kann, wurde durch zwei kurze Filme anschaulich gemacht. Einer der Feuerwehrleute stellte die Brandschutzkleidung vor, mit der ein Feuerwehrmann ausgerüstet ist, wenn er Rettungen in einem lodernden Brand unternimmt. Staunend hörten die Schüler jedem Atemzug durch die Gasmaske zu und betrachteten die eindrückliche Montur der Kleidung und die schwere Luft-Gasflasche, die der Mann am Rücken trug. Richtig martialisch sah dabei das Feuerwehrbeil aus, mit dem man bis zum Brandherd vordringen kann.



# Nie mehr selber Rasen mähen!

AUTOMOWER® 310/315  
ab CHF 1'890.-\*

Zuverlässige Modelle für anspruchsvollere Rasenflächen mittlerer Grösse.

\*exkl. Installationsmaterial



**Husqvarna**  
READY WHEN YOU ARE

Copyright © 2016 Husqvarna AB (publ). All rights reserved.

**WALTER FEHR**  
**MOTORGERÄTE**  
**BUCHBERG**

- Garten- und Forstgeräte
- Ihr «Automower»-Spezialist

Dorfstrasse 56 • 8454 Buchberg  
Telefon 044 867 03 07

**WIBUTEX AG**  
BODENBELÄGE



Als Spezialist für Bodenbeläge, Teppiche und Parkett sowie Innendekorationen sorgen wir für ein schönes Wohnen bei Ihnen zu Hause. Fühlen Sie sich wohl mit uns!

**Fachgeschäft**  
Morgentalstrasse 7  
8355 Aadorf  
Tel. 052 365 33 93  
www.wibutex.ch

**Fabrik**  
Industriestrasse 3  
8355 Aadorf  
Tel. 052 365 27 28

**Büro Zürich**  
Berninaplatz 2  
8057 Zürich  
Tel. 044 312 66 90  
info@wibutex.ch

**Spühler** +Co.  
Radio TV • Kabelnetz Rafzerfeld

- sehen -      - hören -      - erleben -

UHD / 4K / LED-TV  
3D-TV / BluRay  
Xklusiv Sortiment

DAB+ Radio / Internet Radio  
Heimkino Surround Sound  
HighFidelity Stereo

Kompetente Beratung  
Service / Reparaturen  
Installation / SAT-Anlagen



- sasag Partner -  
Highspeed Internet / Digital (HD)-TV / Digiphone

**EURONICS**  
best of electronics!

Märktgass 9 - 8197 Rafz - 044 886 86 86 - www.spuehler-tv.ch

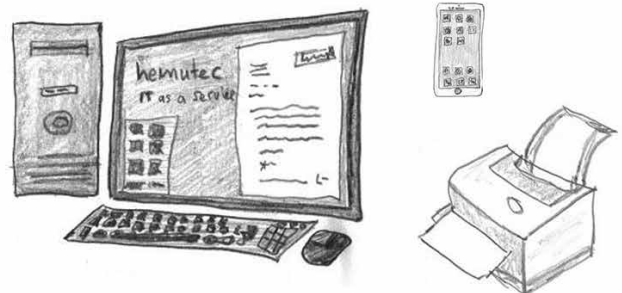
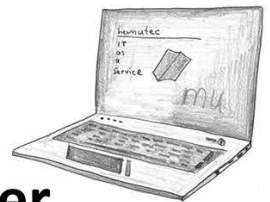
**hemutec** gmbh

IT als Service

**Ihr Sorglos-  
Computer**

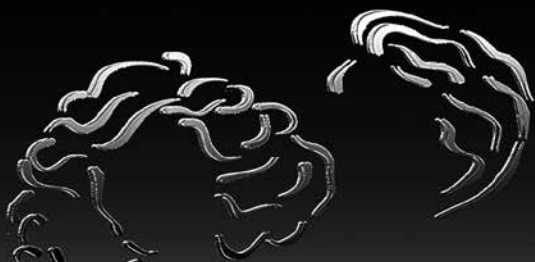
inkl. Vollservice

**ab 89.00 CHF / Monat\***



\* Gerne beraten wir Sie persönlich

www.hemutec.ch | Tel. 052 681 43 83 | info@hemutec.ch



**Damen & Herren  
Salon GRAF**

Gälebärg 28 8197 Rafz

www.coiffeurGRAF.ch Tel: 044 869 08 75



## Frauenturnen

### Skiweekend - Wellness für Körper und Geist

von *Nadya Misteli*

Samstagmorgen, dichter Nebel! Optimistisch gestimmt reisen 24 Frauen im Car nach Wald am Arlberg ins Skiweekend und geniessen auf der Fahrt die feinen Brötli mit Schoggis-tängeli die uns Silvia früh Morgen noch gebacken hat (Merci Silvia, du bist unglaublich!!!) und einen Nespresso. Je näher wir uns unserem Ziel nähern, desto schöner das Wetter, umso munterer die Frauen!

So ein Wochenende mit 24 Frauen könnte ganz schön anstrengend werden. Man lässt sich immer wieder ein, schwierige Fragen zu erörtern und nimmt sich viel Zeit, Antworten gegeneinander abzuwägen: Ziehen wir uns im Bus um oder fahren wir zum Hotel? Wenn wir zum Hotel fahren, müssen wir allerdings unsere Skier buckeln und zurücklaufen. Und was machen die Fussgängerinnen? Schlussendlich landen 18 Frauen auf der Skipiste! 6 Frauen verbringen den Tag am Berg.



Schon bald einmal meldet sich der Durst, bei den einen auch der Hunger. Und wieder Fragen über Fragen: Wämmer oder sölled mer....?? Einige verschwinden ins Restaurant, andere nochmals den Hang hinunter, werden dann aber doch von einer sympathischen und unkomplizierten Bergbeiz aufgehalten. Frau übt sich in Geduld: 15 Minuten anstehen für ein Getränk, später dann nochmals 20 Minuten für das Essen. Der sonnige Platz liegt jetzt im Schatten, es wird kühl. Wir müssen uns wieder bewegen!



Eine erste Talabfahrt motiviert uns nochmals hinauf zu fahren. Mittlerweile wird die Sicht diffus, eine Schlechtwetterfront nähert sich. Also wieder talabwärts und in den Après-Ski. Hier treffen sich alle wieder, Skifahrerinnen und Fussgängerinnen.

Mit dem Skibus fahren wir zum Hotel (zumindest die einen!!), beziehen die Zimmer und ziehen uns für das Nachtessen im Hotel um. Das Menu schmeckt vorzüglich, die Portionen sind reichhaltig, die Stimmung ausgelassen. Trotzdem verlassen uns zwei Frauen und machen sich auf nach Bludenz, zum angesagten, regionalen Ausgehlokal.

In der Nacht hat es geschneit. Purer Sonnenschein begrüsst uns am Morgen. Sollten noch offene Fragen bestanden haben bezüglich, wer wann auf den Skibus geht, so haben sich diese ganz von alleine geklärt. Nach dem Frühstück wollen wir alle sofort losfahren und den Berg hinauf! Um 9 stehen wir bereit und warten auf den Skibus.... und warten und warten.... Jemand stellt die Frage: Fährt der Skibus überhaupt am Sonntag? Und tatsächlich am Sonntag fährt kein Skibus!! Wir holen unseren Carchauffeur vom Frühstück weg, er soll uns doch bitte zur Talstation der Sonnenkopfbahn fahren.



Wir fahren bei herrlichem Wetter Ski. Das Mittagessen nehmen wir Skifahrerinnen alle gemeinsam auf der Sonnenterrasse des Muttjöchle ein. Am Nachmittag bilden sich verschiedene Gruppen. Das Wetter und der Schnee sind wunderbar und wir tanken nochmals richtig Sonne auf.

So ein schönes Wochenende ist schnell vorbei und bereits ist es Zeit für einen letzten Halt bei der Après-Ski-Bar bevor wir uns ausgelassen, fröhlich singend auf den Heimweg machen.

Jetzt sind wir wieder zurück, mit Sonne aufgetankt, entspannt und gestärkt die nächsten Wochen in Angriff zu nehmen. Es war ein herrliches Wochenende für Körper und Geist.

Vielen herzlichen Dank Susanne für die tolle Organisation und den perfekten Service im Car.

Du hast uns ein sehr schönes Wochenende beschert.

## Vereine

Gerne möchten wir Euch über den Schiessbetrieb 2018 im Schützenhaus Rüdlingen orientieren.

Folgende Übungen / Schiessen finden im Schützenhaus Rüdlingen statt:

Samstag	17. März	10.00 – 11.45 Uhr 13.30 – 15.45 Uhr	Schiesskurs (nur mit Anmeldung)
Samstag	24. März	09.00 – 11.00 Uhr	Freie Übung
Samstag	07. April	09.00 – 11.00 Uhr	<b>1. Obligatorische Übung</b> / Freie Übung
Samstag	21. April	09.00 – 11.00 Uhr	Freie Übung / Gruppenmeistersch. / KC 1. Rd.
Samstag	05. Mai	09.00 – 11.00 Uhr	Freie Übung / Gruppenmeistersch. / KC 1. Rd.
Mittwoch	23. Mai	18.00 – 19.30 Uhr	Freie Übung / KC 2. Rd.
Samstag	02. Juni	17.00 – 19.00 Uhr	Falkenstich, üben Feldschiessen
Mittwoch	06. Juni	18.00 – 19.30 Uhr	Feldschiessen, Vorschiesen
Samstag	09. Juni	09.00 – 11.00 Uhr	Feldschiessen
Sonntag	10. Juni	09.00 – 11.00 Uhr	Feldschiessen
Sonntag	24. Juni	09.00 – 11.00 Uhr	<b>2. Obligatorische Übung</b> / Freie Übung
Freitag	17. August	18.00 – 20.00 Uhr	Freie Übung / KC 3. Rd. / Wybersch. Training
Samstag	18. August	09.00 – 11.30 Uhr	Schaffh. Schützenveteranen-Verbandsschiessen
Sonntag	26. August	09.00 – 11.00 Uhr	<b>3. Obligatorische Übung</b> / Freie Übung
Mittwoch	05. Sept.	18.00 – 19.30 Uhr	Freie Übung / Jugendschüsse Training
Sonntag	28. Oktober	10.00 – 12.00 Uhr 13.15 – 15.00 Uhr	Endschiessen

Schiesspflichtige müssen für das Obligatorische Schiessen unbedingt das Aufgebot mit Klebeetiketten, Dienstbüchlein, Schiessbüchlein oder militärischer Leistungsausweis sowie die persönliche Waffe mitbringen.

Gerne würden wir auch neue Schützen/innen im Schützenhaus begrüßen.

Für weitere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:

Präsidentin  
Doris Rey  
Hinterdorfstrasse 12  
8455 Rüdlingen  
079 215 33 85  
doris.rey@zeichnerey.ch

Aktuar  
Daniel Würsten  
Schnaihalde 2  
8455 Rüdlingen  
044 867 29 75  
danielwuersten@bluewin.ch

## Blaukreuzlager 2018

Das Blaue Kreuz TG/SH bietet auch dieses Jahr wieder fünf tolle Ferienlager für Kinder und Teenager im Alter von 7 bis 17 Jahren an.

Das Frühlinglager findet vom 8. – 14. April 2018 in Gais (AR) statt. Gemeinsam reisen wir in die Zeit zurück, in der Ritter noch mit echten Schwertern kämpften und Könige tatsächlich noch was zu sagen hatten. Anmelden können sich

Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren. Mehr Infos sowie die Anmeldung finden Sie unter [www.blaukreuzlager.info](http://www.blaukreuzlager.info)  
Zu dem Lagerprogramm gehören Sport- Kreativworkshops, Badi Besuche, Schatzsuchen, Wanderungen, singen, biblische Geschichten, Prävention, neue Freunde, Stadtspiele, Geländespiele und vieles mehr.

Blaueskreuz Prävention und Gesundheitsförderung TG/SH, Amriswilerstrasse 50, Postfach 56, 8570 Weinfelden, Tel. 071 622 40 46, E-Mail: [info@blaukreuz-tgsh.ch](mailto:info@blaukreuz-tgsh.ch)

## Feuerwehr Buchberg – Rüdlingen

### Wehrdienstverband Unterer Kantonsteil WUK

von *Andreas Gehring*

#### Eintritte 2018

Marina Marthaler, Übertritt aus JFW  
 Mia Hauenstein, Übertritt aus JFW  
 Jonathan Fehr, Übertritt aus JFW  
 Dennis Muggli, Übertritt aus JFW  
 Philipp Fehr, Übertritt aus JFW  
 Manuel Geeler  
 Schaad Thomas

#### Austritte per Ende 2017

##### Dienstalter erreicht und Dienstpflicht erfüllt:

Vize Kdt Silvio Marthaler  
 Wm Fritz Streuli  
 Sdt Martin Ahrend

##### weitere Austritte

Sdt Marc Lüthi  
 Sdt Jérôme Graf

Vielen Dank für die geleisteten Übungs- und Einsatzstunden!

#### Beförderungen

Lt Thomas Fehr zum Oblt und neuem Vize Kdt Rüdlingen  
 Sdt Ueli Röschli zum Wm  
 Wir gratulieren herzlich!

#### Jahresrückblick 2017

##### Statistik, Zusammenfassung der Alarmeinsätze

Brandbekämpfung: 1  
 Bienen und Wespen: 3  
 Diverses, anderes: 1  
 Elementarereignisse: 5  
 Oelwehr: 3  
 Technische Hilfeleistung: 1  
 Brandmeldeanlagen: 1  
 Strassenrettung: 2  
 Total geleistete Einsatzstunden: 231h

#### Informationen

Auf den Seiten: [wuk-buchberg-ruedlingen.ch](http://wuk-buchberg-ruedlingen.ch) und auf [facebook.com/FeuerwehrWUK/](https://www.facebook.com/FeuerwehrWUK/) informieren wir laufend über die Einsätze, das Übungsgeschehen, Termine und Themen rund um die Feuerwehr. Sie haben die Feuerwehr im Einsatz gesehen und wollen wissen was passiert ist? Hier erfahren Sie mehr.

#### Kommando WUK

Kommandant WUK: Andreas Gehring, Dorfstrasse 23,  
 8454 Buchberg, Tel. 079 639 96 06

Vize Kdt Buchberg: Christian Fehr, Sonnhalde,  
 8454 Buchberg, Tel. 079 514 38 62

Vize Kdt Rüdlingen: Thomas Fehr, Steinenkreuzstrasse 1,  
 8455 Rüdlingen, Tel. 079 280 74 90

#### Notrufnummern

Feuerwehr: 118  
 Polizei: 117  
 Sanität: 144  
 Rega: 1414

#### Wichtige Termine 2018:

- 07.04. 12h Übung der Jugendfeuerwehr
- 09./10.6. Schweizermeisterschaft der Jugendfeuerwehren in Zermatt
- 23.06. spez. Ausbildung Atemschutz in Andelfingen
- 25.08. Kinderfeuerwehrtag in Buchberg
- 15.09. Samstagmorgen, Doppelübung WUK inkl. Samariter
- 03.11. Feuerwehr Hauptübung in Buchberg



## Reformierte Kirche Buchberg-Rüdlingen

### Suppen Sonntag am 25. Februar 2018

von Marc Lüthi

«Werde Teil des Wandels» – Unter diesem Leitspruch wurde der diesjährige Suppen Sonntag abgehalten. Die ökumenische Vorbereitungsgruppe, bestehend aus Beat Frefel, Joachim Anliker, Martin Bachmann, Roger Bäder, Bernadette Peter und Silvio Liesch setzte sich im Vorfeld intensiv mit der Thematik auseinander und organisierte einen kreativ gestalteten Gottesdienst, der zum Nachdenken anregte. Jung und Alt waren an diesem 25. Februar in der Kirche vertreten und sie alle wurden eingeladen, sich mit diesem Motto ausein-

anderzusetzen. Das Ziel; jeder soll sich eine Konsequenz in seinem Alltag ausdenken, die das gemeinsame Zusammenleben besser und friedvoller machen soll. Mittels Post-It-Zetteln wurden diese Gedanken auf dem Kampagnen-Plakat zusammengetragen – Ein Sinnbild für das, was man gemeinsam erreichen kann.

Im Anschluss an den Gottesdienst konnten sich die Gäste an einer schmackhaften Gerstensuppe, die vom Begegnungszentrum Rüdlingen zubereitet wurde, erfreuen und sich bei einem Glas Wein unterhalten. Die Einnahmen flossen wie jedes Jahr an «Brot für Alle», die sich für Entwicklungsprojekte und die Grundrechte der Menschen in Entwicklungsländern einsetzt.

## Katholische Kirche Glattfelden - Eglisau - Rafz

### Gottesdienste

Mo., 2. 4.	10.00 Uhr	<b>Ostermontag</b> , Eucharistiefeier in Eglisau
So., 8. 4.	09.00/11.00h	Erstkommunion in Rafz
Sa., 21. 4.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
So., 29. 4.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Sa., 5. 5.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Do., 10.5.	10.00 Uhr	<b>Christi Himmelfahrt</b> , Eucharistiefeier in Rafz
So., 13. 5.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Di., 15. 5.	19.00 Uhr	Maiandacht in Rafz mit dem Frauenverein
Sa., 19. 5.	18.00 Uhr	Andacht im Pfarreizentrum Eglisau, anschliessend Muttertagsessen
So., 20. 5.	10.00 Uhr	<b>Pfingstsonntag</b> , Eucharistiefeier in Glattfelden, es singt der ökum. Kirchenchor
Mo., 21. 5.	08.00/11.00h	<b>Pfingstmontag</b> , Firmung in Rafz
So., 27. 5.	10.00 Uhr	Eucharistiefeier in Rafz
Di., 29. 5.	09.00 Uhr	MITENAND-Gottesdienst in Rafz, anschliessend Kaffee und Gipfeli

### Mitteilungen

#### Treffpunkt 60plus, KGH Rafz

Mittwoch, 4. April, 14.30 Uhr

Thema: «Schwyzer Chrüz-Fahrt»

Ein bunter Strauss von Schweizer Volksliedern aus allen Landesteilen.

Zu Gast ist der Sänger Andreas Aeschlimann.

#### Bibel-Lese im Pfarreizentrum Eglisau

Dienstag, 17. April, 8. und 29. Mai, 18.15 Uhr

Weitere Angaben finden Sie im forum oder auf der Homepage: [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

## Landwirtschaftliche Genossenschaft Buchberg-Rüdlingen

### 125 Jahre-Jubiläum der Landi

von *Elisabeth Kahl*

Vor 125 Jahren, am 17. April 1883, wurde aufgrund der damaligen grossen Umwälzungen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, als die Industrialisierung einsetzte, in Buchberg eine Landwirtschaftliche Genossenschaft gegründet mit dem Zweck, durch gemeinsam zu nutzende Maschinen, Grosseinkäufe der Futtermittel, Dünger- und Schädlingsbekämpfungsmittel den ansässigen Bauern günstigere Produkte anzubieten und mit Beratung zur Seite zu stehen. Durch günstigeren Einkauf von Spezereiwaren wie Kaffee, Petroleum, Zucker, Seife und dergleichen erwartete man Vorteile für die Konsumenten. Nach dem Eingehen des Consumvereins, der in Buchberg von 1877 bis 1886 Waren vermittelte, war man jahrelang auf Hausierer oder und Händler angewiesen oder man musste sich die Sachen in Bülach, Eglisau oder Rafz holen. Nach Eröffnung der Bahnlinie nach Schaffhausen am 1. Juni 1897 ging man gerne auch einmal nach Schaffhausen oder nach Zürich. Oder man gab dem «Bott», der regelmässig in die Stadt fuhr, einen Auftrag mit. Die Bauern wünschten sich aber auch einen schlankeren Absatz der Kartoffeln, Bohnen, Beeren, des Mostes und des Weines. Das war ein grosser Katalog der Erwartungen, die die Gründer in ihre neugeschaffene Organisation setzten. Die LG Buchberg entwickelte sich in der Folge kontinuierlich weiter. Die ersten Verwalter arbeiteten noch zu Hungerlöhnen. Einmal gar, 1907, fehlte ein Betrag von 30 Rappen in der Jahresrechnung, welche der Kassier/Verwalter Johann Röschli vor den gestrengen Herren aus seinem Geldbeutel holte und in die Kassenschatulle legte. 2% des Umsatzes war die Entlohnung, was beispielsweise im Jahre 1908 bei einem Umsatz von Fr. 7'048.85 gerade mal einen Jahreslohn von Fr. 140.95 ergab.

Als dann 1919 der damalige Aktuar, Hermann Fehr, zum Präsident gewählt wurde, kam neuer Wind in den Vorstand. Es wurde darauf geachtet, dass die Genossenschaft zu mehr Mitteln kam, so dass der Verwalter nicht mehr für einen Hungerlohn arbeiten musste und auch der Vorstand etwas für seine Bemühungen bekam.

Um eine neue Dreschmaschine mit eingebautem Motor einstellen zu können, musste eine neue Dreschscheune gebaut werden. Dieses Gebäude liegt an der Holigass und ist heute in Privatbesitz.

1957 konnte die LG Buchberg sich in der heutigen Liegen-

schaft im Winkel einmieten und dieses Gebäude später erwerben. Nebst den Lagermöglichkeiten für all die landwirtschaftlichen Produkte wurde ein «Landi-Laden eingerichtet, dazu ein Verwalterbüro und im Untergeschoss des zur Liegenschaft gehörenden Wohnhauses wurde sogar eine Tiefkühlanlage eingebaut, so dass die Einwohnerschaft Kühlfächer mieten konnte (diese Anlage ist 1984 mangels Nachfrage wieder aufgelöst worden). Ferner wurde eine Tankstelle für Benzin und Diesel erstellt, die stets rege in Betrieb ist.

1970 nähert sich der Jahresumsatz der Millionengrenze. Die Genossenschaft konnte in diesem Jahr auch die Liegenschaft an der Dorfstrasse des ehemaligen Depothalters Konrad Keller, der mit seiner Frau Hulda seit 1935 dort einen Laden betrieb, erwerben. Die LG Buchberg betrieb in der Folge den Laden als Volg-Laden weiter, bis sie diesen Laden an die Dehag, die Detailhandes-AG des VOLG, vermietete. Seit 1. September 2000 betreibt nun also die Dehag den \*\*\*Volg auf eigene Rechnung, was den seit 1982 amtierenden LG-Geschäftsführer Josef Müller entlastet hat. Der Landi-Vorstand hatte in all den Jahren verschiedene grössere und kleinere Umbauten und Sanierungen ihrer Liegenschaften zu bewerkstelligen.

### Fusion...

Als schliesslich aus Rüdlingen die Anfrage nach einem Zusammenspannen der beiden örtlichen Landwirtschaftlichen Genossenschaften eintraf, weil der langjährige und verdiente Emil Fehr nach über vierzig Jahren Kassier/Verwalter der LG Rüdlingen (zuvor war er noch verschiedentlich für die LG tätig, u.a. auch 5 Jahre als Maschinist) und inzwischen 70 Jahre alt, sich langsam zurückziehen wollte.

Die Fusion wurde dann per 1. Januar 2003 rechtskräftig und aus den beiden Landwirtschaftlichen Genossenschaften wurde neu die Landi Buchberg-Rüdlingen.

### Es darf gefeiert werden...

Ja, und jetzt ist der Zeitpunkt des 125. Jubiläums gekommen und die Landi feiert dies mit einem Festakt für ihre Mitglieder und geladenen Gäste am Abend des 30. April. Am 1. Mai dann findet ein Landfrauezmorge für die Bevölkerung statt. Mit Festwirtschaft, Ausstellung über die «Landwirtschaftliche Genossenschaft», welche die Kuratoren des Gattersagi-Vereins zusammengestellt haben, Maschinenausstellung und Attraktionen.

Es bleibt, der Landi Buchberg-Rüdlingen und ihren Exponenten noch viele erfolgreiche Jahre in zunehmend schwieriger werdenden Zeiten zu wünschen und zu hoffen, dass uns die Landi und ihr «gäbiger Laden», also das überaus reichhaltige

## Allgemein

und attraktive Angebot für Haus, Garten, Hobby, Haustiere, Sport und Freizeit noch lange erhalten bleiben.

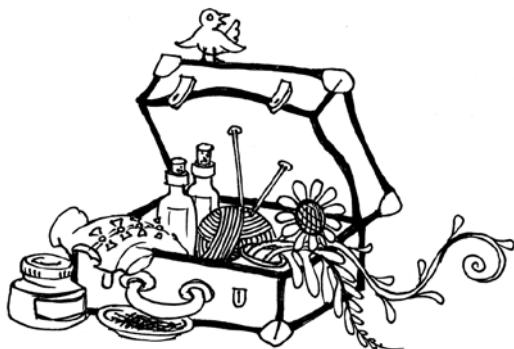


Und dem umtriebigen und seit 36 Jahren amtierenden Verwalter Josef Müller und seiner tüchtigen Ehefrau Susanne, die seit 1984 anfänglich den Volg-Laden, dann den Landi-Laden im Winkel schmeisst, herzlich zu danken. Der Dank umschliesst natürlich auch die hilfreichen Aushilfen Werner und Nicole Zimmermann sowie den aktuellen Vorstand, angeführt vom Präsidenten Bruno Fehr und seinen Mitgliedern Werner Zimmermann (Aktuar), Thomas Meyer, Heinz Gehring und Peter Matzinger jun.

Und nicht vergessen werden dürfen natürlich alle die bisherigen Präsidenten, Vorstandsmitglieder, Verwalter, Revisoren und hilfreichen Geister, die das ihre zum Gedeihen und Prosperieren der Landi Buchberg-Rüdlingen beigetragen haben.



## Dieses Jahr gibt es wieder einen Koffermarkt!



Datum: 22. September 10-14 Uhr  
Ort: beim Gemeindehaus in Rüdlingen

Infoblatt folgt!

Wer sich schon jetzt einen Platz sichern möchte, meldet sich gleich an bei

Angela Kopp      [angelakopp@hotmail.com](mailto:angelakopp@hotmail.com)

## Drei Storchennester zu vermieten

von Verena Graf

In Buchberg zu vermieten:  
 3 freistehende Storchennester  
 an ruhiger Lage mit  
 herrlichem Blick auf den Rhein und die Reben.  
 Mietzins nach Absprache  
 Auch eine WG wäre möglich.

Familie Simmler vom Lindenhof in Buchberg unterbreitete dem Schaffhauser Vogel- und Naturschutzverein Turdus die Idee, auf ihrem Land Storchennester aufzustellen. Nach Rücksprache mit Andi Lischke von der Greifvogelstation Berg a. Irchel entschied man sich für den Standort hoch über dem Rhein, weil die Störche sich bei ihren Flügen in den Süden und wieder zurück in den Norden an den Flussläufen orientieren.

Markus Simmler konnte beim Elektrizitätswerk des Kantons Zürich drei Leitungsmasten beziehen, die nicht mehr gebraucht wurden. Die Nester, die Simmler aus Vierkant- und Armierungseisen zusammenschweisst hat und die je 270 Kilogramm wiegen, ruhen nun auf einer luftigen Höhe von 8 bis 10 Metern. Damit den Störchen das Ganze noch

etwas heimeliger erscheinen mag, haben Mitglieder von Turdus die Eisennester zusätzlich mit Weidenzweigen umflochten. Am zukünftigen Standort der Masten wurden mit Betonröhren drei Fundamente von 2 Metern Tiefe eingebaut. Am 21. Februar fuhr ein Kranlastwagen mit einem Ausleger von 57 Meter Länge und einer Traglast von 1.5 Tonnen zu den vorbereiteten Fundamenten, bei denen auch die Röhren und Nester bereit lagen.

Als dann eines der je rund 1 Tonne schweren Rohre mit einem Gurt am Ausleger des Krans befestigt war, stellte es der Kran in das vorbereitete Loch. Der verbleibende Raum in den Fundamenten wurde mit Sand aufgefüllt. Erst wenn sich der Sand genügend verdichtet hat, wird zur weiteren Stabilisierung der Röhren noch ein Betonring hinein gegossen. Nachdem alle Masten gesetzt waren, wurden die Nester mit Hilfe eines Personenkorbes in die Höhe gehievt und mit grosser Präzision auf die Röhren gesetzt.

Das ganze Projekt kostet rund 10 000 Franken. Ein Teil der Kosten wird von Turdus übernommen. Bis sich Störche in diesen Nestern ansiedeln werden, kann es drei bis vier Jahre dauern. Eine Möglichkeit der Ansiedlung wäre auch, dass verletzte Störche, die in der Greifvogelstation in Berg a. Irchel gesund gepflegt wurden, auf diesen Nestern wieder ausgewildert würden. Die Pflege, die die Nester brauchen, wenn sie dann bewohnt sind, übernimmt Turdus.



Liebe Störche, wenn ihr euch angesprochen fühlt, fliegt doch einfach einmal eine Runde über die Eichhalde. Wir freuen uns über jeden Anflug.



Obergass 3  
Eglisau

**Persönlich, nah,  
kompetent.**

Herr Ernst Gujer, Telefon 044 872 72 57,  
E-Mail [ernst.gujer@raiffeisen.ch](mailto:ernst.gujer@raiffeisen.ch), freut sich auf Ihre  
Kontaktaufnahme.

**Raiffeisenbank Züri-Unterland**  
Telefon 044 872 72 72  
[zueri-unterland@raiffeisen.ch](mailto:zueri-unterland@raiffeisen.ch)  
[raiffeisen.ch/zueri-unterland](http://raiffeisen.ch/zueri-unterland)

**RAIFFEISEN**

# TSL

**TREUHAND  
STEUERN  
LIEGENSCHAFTSVERWALTUNG**

A & M Consulting GmbH, Bahnhofstr. 88, 8197 Rafz  
044 879 19 00, a-m.ch

a&m

**Wein direkt vom Rebbauer**  
*Matzinger, Birkenhof*

**unsere Weine:**  
*Pinot Noir  
Federweiss, Rosé  
Riesling x Sylvaner  
Gamay x Reichensteiner  
und Spezialitäten*



*Familie Peter Matzinger  
Birkenhof, 8455 Rüdlingen*  
☎ 044-867 35 51

## Ihr Heilmittelspezialist im Rafzerfeld

- Naturathek - Eigenproduktion
- Homöopathie u. Isopathie
- Dr. Schüssler Salze
- Pflanzenheilmittel u. Spagyrik
- Bachblüten
- Pharmazeutische Heilmittel
- Reform- u. Säuglingsernährung
- Medizinal-Kosmetik, Eucerin, Louis Widmer
- Naturkosmetik, Dr. Hauschka, Santaverde, Goloy, Biokosma

**Wir empfehlen Naturheilmittel, weil wir von deren  
Wirkung überzeugt sind!**



Sandro Rusconi Hüntwangen  
eidg. dipl. Drogist

DROGERIE REFORM  
**RUSCONI**  
GESUND UND NATÜRLICH  
CH-8194 Hüntwangen ☎ 044 869 04 20

## Das zuverlässige Team für:

- Umgebungsarbeiten
- Grünabfälle beseitigen und kompostieren
- Sträucher und Bäume schneiden und pflegen (Häckselaktion vorbereiten)
- Bäume entfernen
- Kleinbaggerarbeiten
- Betreuung Ihres Gartens, der Blumen oder des Rasens
- Anlegen von Sitzplätzen, Biotopen, Geländeanpassungen
- Aushilfen bei Arbeiten aller Art, ob Privat oder Geschäft
- Transporte und «Züglete»
- Räumungen

**AgroTeam** GmbH

*Für alle sauberen und speditiven Arbeiten*

**Agro-Team GmbH** · 8454 Buchberg  
Tel. 044 867 15 57 · Fax 044 867 28 53  
[agroteam@bluewin.ch](mailto:agroteam@bluewin.ch)



## Frauezmorge Buchberg-Rüdlingen

Abonnieren der Frauezmorge-Einladung unter [frauezmorge@gmail.com](mailto:frauezmorge@gmail.com)

# Vortrag: Pubertät oder die Kunst eine Kaktus zu umarmen



Für alle Beteiligten ist die Zeit der Pubertät eine Herausforderung! Verunsicherung und Hilflosigkeit belasten uns Eltern und wir fragen uns:

- Welche elterliche Unterstützung und **Begleitung**, welche **Freiheiten** benötigen Jugendliche für Ihre Schritte ins Erwachsenenleben?
- Was sind die **Bedürfnisse** der Jugendlichen und wie können wir ihnen gerecht werden?
- Wie übertragen wir **Verantwortung** und setzen angemessene Grenzen?
- Welche Bedeutung kommt den **Jugendgruppen** zu?
- Wie wahren wir unsere **Autorität**, ohne autoritär aufzutreten?
- Welche **Forderungen** sind sinnvoll und wie gewinnen wir ihre **Kooperation**?

Diesen und weiteren Fragen geht der Vortrag nach und will so Beziehungsmöglichkeiten zu den Jugendlichen, sowie den Umgang mit ihren und unseren Bedürfnissen aufzeigen. Die Stärkung elterlicher Kompetenzen führt zu einem spannungsfreieren Zusammenleben mit unseren Jugendlichen, sodass es nicht nur heisst: „*Pubertät ist, wenn die Eltern schwierig werden!*“ ☺

### Unser Referent

Markus Zimmermann, Dipl. Prozessorientierter Psychologe (POP), Elternbildner und Familienmediator / Praxis am Bahnhof in Affoltern a.A. / [www.eltern-kinder.ch](http://www.eltern-kinder.ch)

### Mittwoch, 16. Mai 2018

Ort Foyer Kirche Buchberg-Rüdlingen  
 Homepage [www.ref-sh.ch/kg/buchberg-ruedlingen](http://www.ref-sh.ch/kg/buchberg-ruedlingen)  
 Türöffnung 9.00 Uhr  
 Vortrag 9.30 Uhr - 11.00 Uhr  
 Eintritt CHF 15.00

**Das Frauezmorge-Team freut sich auf Sie, herzlich willkommen!**

### Nächster Vortrag

Mittwoch, 5. September 2018  
 Mit Kindern Lernen  
 Referentin: Sybille Müller

### Was Grossmutter noch wusste

von Verena Graf

**Die Tradition der Naturheilkunde ist eine wahre Wunder-tüte, sie steckt voller Kraft, voller Erfahrung, voller Wissen und voller Vielfalt.**

Zum Frauezmorge vom Mittwoch, 14. März, begrüsst Sandra Bürgisser vom Vorbereitungsteam Rita Joss aus Dällikon und die rund 25 älteren und jüngeren Besucherinnen im Foyer der Kirche Buchberg-Rüdlingen zum Vortrag: «Aus Grossmutter's Hausapotheke». Rita Joss ist ausgebildete Naturheilpraktikerin NVS mit langjähriger Erfahrung in der Naturheilkunde und führt in Dällikon ihre eigene Gesundheitspraxis. Die Volksheilkunde hat auch heute noch ihre Berechtigung. Richtig angewendet, kann sie uns helfen, die Gesundheit zu stärken und Kosten zu sparen.

Wie Joss ausführte, hat sich die Rolle der Naturheilkunde in den letzten Jahrhunderten stark verändert. Vor Urzeiten lag die Heilkunde in den Händen der Frauen. Das Wissen ging von der Mutter auf die Tochter weiter, sie waren für die Gesundheit zuständig. Oft war auch der Pfarrer im Dorf ein Spezialist für Heilkräuter und ihre Anwendung.

Als dann die Wissenschaft der Krankheiten und ihre Heilung und Vorbeugung an den Universitäten gelehrt wurde, geriet die Medizin immer mehr zu einer Domäne der Männer. Da sich jedoch die arme Bevölkerung keinen Arzt leisten konnte, entwickelte sich auch das Volkswissen weiter. Durch die vermehrte Reisetätigkeit seien auch fremde Pflanzen und fremdes Wissen hierher gebracht und in unser Heilwissen integriert worden, erläuterte Joss in einem geschichtlichen Rückblick. Bei vielen Alltagsbeschwerden und Befindlichkeitsstörungen könne mit Heilpflanzen eine Verbesserung oder ein Abklingen der Symptome erreicht werden. «Nur, wer kann sich heute noch Zeit nehmen für einen Wickel oder ein entspannendes Bad, wenn es irgendwo am Körper juckt oder schmerzt?», fragte die Naturheilpraktikerin in die Runde.

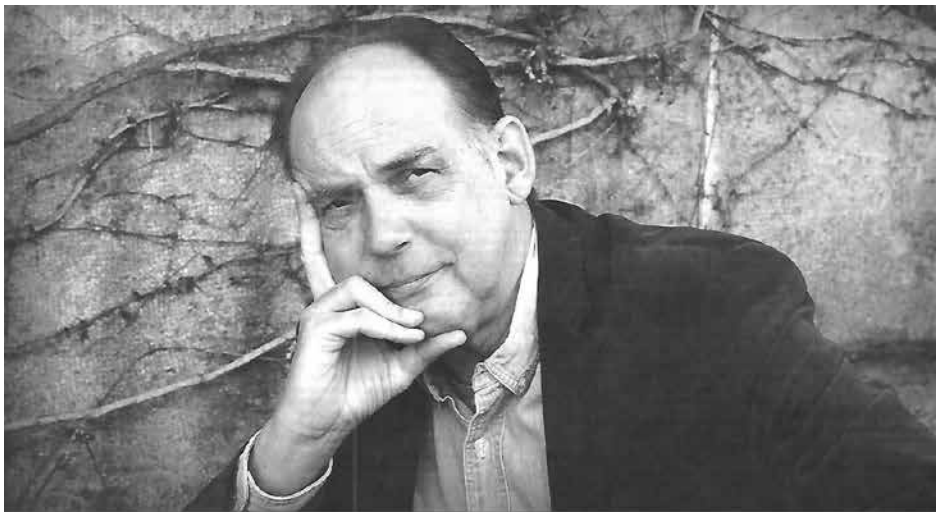
Es fehle an der Zeit, um krank zu sein, die Symptome würden unterdrückt und man funktioniere einfach weiter. In der Naturheilkunde müsse der Leidende selber tätig werden. So sei ein bewährtes Heilmittel, sich bei Kopfweh mit einem frisch gebrühten Johannisblütentee ein halbes Stündchen auszuruhen und nachzuspüren, woher diese Spannung im Kopf kommen könnte. Weiter wies die Referentin darauf hin, dass gerade zur jetzigen Zeit Bärlauch wieder wachse. Er sei ein Allrounder bei den Naturheilmitteln. «Er zeigt sich momentan entlang von Bachläufen und in Wäldern», sagte Joss. Jetzt

sei die optimale Saison für die Ernte dieses Lauchgewächses. Meist trete er in Massen auf und dank seines intensiven Geruchs nach Knoblauch, sei er leicht zu finden. Zahlreiche Wirkungen würden ihm zugeschrieben. Laut Joss kann er bei Darmstörungen, Bluthochdruck, Rheuma und zahlreichen anderen Beschwerden eingesetzt werden. Bärlauch sollte roh und nicht gekocht gegessen werden, da er sonst seine Wirkung einbüsst. Daher eignet er sich am besten zubereitet als Salat oder in einem Pesto. Eine Kur mit Bärlauch sollte drei Wochen dauern, damit sich seine Wirkung voll entfalten könne. Bei einer Magen-Darmstörung etwa helfe eine Rollkur, bei der Kamillentee morgens nüchtern getrunken werde, anschliessend lege man sich je 5 Minuten auf den Rücken, auf die linke Seite, auf den Bauch und auf die rechte Seite. So wird die Magenschleimhaut von allen Seiten benetzt. Wenn möglich solle man 30 Minuten nachruhen. Jede Heilung benötige Zeit und die Mitarbeit des Kranken. Und etwas ganz Wichtiges wurde von Joss nochmals bestätigt: «Gesundheit kann nicht delegiert oder gekauft werden.» Für die natürlichen Heilmethoden brauche es etwas Geduld und Ruhe für den Patienten.

Während des Vortrags nutzten einige Teilnehmer die Möglichkeit, der Referentin Fragen zu stellen, die Joss gerne beantwortete, oder sie berichteten aus ihrer eigenen Erfahrung mit Heilkräutern.



Die Naturheilpraktikerin Rita Joss gab gerne ihr Wissen an die Besucher weiter.



**Klaus Modick:**  
*Keyserlings Geheimnis*

**Do**  
12. April 2018  
19.00 Uhr

**Pfarrschüür  
Buchberg**

  
**Erzählzeit**  
ohne Grenzen  
7.-15. April 2018 Singen - Schaffhausen

### Gedanken zu einem Wahnsinnsprojekt

#### Eine musikalisch-philosophische Veranstaltung von Marcos Buser, Julia Schiwowa und Walther Giger im Begegnungszentrum Rüdlingen

von *Andrée Lanfranconi*

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Kultur im Winter» lud das Begegnungszentrum Rüdlingen am 16. März zum Vortrag «Gedanken zu einem Wahnsinnsprojekt». So bezeichnet Marcos Buser die Pläne der NAGRA, hochradioaktive Abfälle in einem Tiefenlager zu versenken. Einer der Standorte welche die NAGRA (Nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle) im Fokus hat, befindet sich bei Benken im Zürcher Weinland. Damit liegt der Standort nur etwa zehn Kilometer in Luftlinie von Rüdlingen entfernt. Diese Nähe erklärt das Unbehagen, welches viele hier wohnende Menschen bei dem Thema befällt. Der Geologe und Sozialwissenschaftler Marcos Buser war bis 2012 ein Mitglied der Kommission für Nukleare Sicherheit KNS. Hier kam er zu seiner Überzeugung, dass eine sichere Lagerung von hochradioaktiven Abfällen über einen Zeitraum von über tausend Jahren unmöglich ist. In seinem Vortrag erklärte er seine Bedenken aus geologischer und wohl noch mehr aus soziologischer Sicht. Wie das Problem zu lösen wäre, vermochte er jedoch auch nicht aufzuzeigen. Eine politische und gesellschaftliche Prognose für tausend Jahre in die Zukunft abzugeben bleibt utopisch.

Die Besucher der Veranstaltung im Begegnungszentrum durften aber noch eine ganz andere Seite des NAGRA Kritikers kennen lernen. Vor über zwanzig Jahren begann Marcos Buser Chansons zu schreiben. Seine Vorbilder fand er bei den grossen französischen Chansonnières. Seine Lieder klingen entsprechend gefühlvoll melodios und kräftig. Alles was ihn bewegte, hielt er in seinen Texten fest, anfänglich nur auf Französisch. Diese Sprache liegt ihm nahe. Dreisprachig aufgewachsen verbrachte er einen guten Teil seiner Jugend in Spanien, wo er die französische Schule besuchte. Im Laufe der Zeit kamen schweizerdeutsche Texte hinzu. Erst viel später schrieb er auch auf Hochdeutsch. Selber singt

und musiziert Marcos Buser heute nicht mehr vor Publikum. Mit der Sopranistin Julia Schiwowa fand er die Stimme, welche seine Chansons zum glühen bringen können. Auf der Gitarre begleitet wurde sie von Walther Giger. Der vielseitige Gitarrist, Komponist und Musiklehrer vertonte die Chansons von Marcos Buser. Julia Schiwowa interpretierte sie temperamentvoll. Als Team treten die Drei bereits seit vielen Jahren auf. Es ist offensichtlich, dass sich hier drei sehr professionelle, gut harmonisierende Künstler gefunden haben. Die Lieder unterbrachen und ergänzten den Vortrag, welcher dadurch eine gewisse Leichtigkeit bekam und weniger bedrückend wirkte.

Wer die Veranstaltungen im Begegnungszentrum kennt, der weiss dass er auch kulinarisch verwöhnt wird. Während die Darbietung pausiert wurde ein drei gängiges Menü serviert, welches keine Wünsche offen liess. Saisongerechte Speisewahl und Einbezug lokaler Produzenten sind im Begegnungszentrum eine Selbstverständlichkeit. Der Küchenchef erntete einen grossen Applaus dafür.

Unter «Kultur im Winter» möchte das Begegnungszentrum einen Beitrag zum kulturellen Leben in der Region leisten. Das zweite Jahr in Folge hat der Verein Begegnungszentrum Rüdlingen ein abwechslungsreiches Programm mit sechs Veranstaltungen zusammengestellt. Diese werden jeweils gut besucht. So hatte sich auch an diesem Abend der Saal gefüllt, auch wenn das Thema keine leichte Kost versprach.





Liebe Leserinnen, Liebe Leser

Viele von Ihnen kennen mich als Jäger/Pächter der Jagdgesellschaft Reineke. Genannter Vereinigung gehörte ich während 27 Jahren an. Für das Wild und den damit verbundenen Aufgaben oder Anliegen wendete ich einen Grossteil meiner Freizeit auf.

Da ich nun nicht mehr der Gesellschaft angehöre und die Verbundenheit mit der Dorfbevölkerung sehr schätze, ist es mir ein Anliegen, mich persönlich mit diesen Zeilen zu verabschieden.

Gleich nach meiner Prüfung zum Fähigkeitsausweis als Jäger im 1991 wurde ich als Mitpächter in die Jagdgesellschaft Buchberg aufgenommen. Unter kundiger Leitung des damaligen Jagdaufsehers Jakob Fehr, Obmann und Max Fehr erweiterte ich mein Jagdwissen in den Folgejahren.

### **Was hat mich denn in dieser Zeit bewegt?**

Am meisten freute mich die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung insbesondere den engen Kontakt mit der Landwirtschaft und dem Forst. Unter anderem konnte ich mit Unterstützung von unserem Förster Andreas von Arx jährlich den Jagd- und Forsttag in der Schule gestalten. Das Weitervermitteln von Wissen und Verständnis für die Natur im Wald

und ihren Lebewesen war mir ein Anliegen und brachte viele Erlebnisse mit sich. Das Interesse und die Motivation der Kinder an diesen Stunden empfand ich persönlich als sehr bereichernd und sie bleiben mir in eindrücklicher Erinnerung. Bestimmt erinnern sich noch einige unter Euch an diesen Naturstunden? Jürg Matzinger übernahm diese Aufgabe vor einigen Jahren.

Im Kontakt mit der Landwirtschaft ging es meistens um Wildschäden, vorwiegend von Sauen verursacht. Obwohl der Ertragsverlust oder die Instandstellungskosten von der Jagdgesellschaft übernommen werden müssen, verstand ich den Ärger der Landwirte, wenn die frische Saat oder die Jungpflanzen vernichtet wurden. Mein Anliegen war immer diese Umstände Ernst zu nehmen.

Das Gleiche galt für die Einwohner von Buchberg und Rüdlingen, wenn sie sich z.B. von Füchsen belästigt oder sogar bedroht fühlten. Natürlich ist es nicht angenehm wenn Füchse mit ihrem Kot in Sandkästen oder im Garten Präsenz markieren. Manchmal genügten ein paar Ratschläge, aber öfters musste ich auch mit der Flinte helfen. Dies ist nicht immer angenehm, zumal auch aufwendig, schon alleine wegen der Sicherheit. Ungern greift der Jäger zu Massnahmen mit dem Gewehr, noch lieber sieht er davon ab oder verweigert es. Oft wird man dazu gezwungen aus Fehlverhalten des Menschen.

Ich bemühte mich immer, die Jagd nach ethischen (weidmännischen) Grundsätzen durchzuführen. Durch meine Empathie mit den Wildtieren und im gemeinsamen Umgang mit der Bevölkerung, Landwirtschaft und dem Forst und deren gutgemeinten Tipps fand ich eine grosse Befriedigung in dieser Tätigkeit.

Vielen Dank allen Beteiligten für die jahrelange Unterstützung und das Verständnis zum Wohle unserer Wildtiere.

Mein Ziel war es, nach meinem uneigennütigen Einsatz für die Jagdgesellschaft Buchberg-Rüdlingen meine letzten Lebensjahre im Einklang mit Bevölkerung und Jagd zu verbringen. Mit meinen 72 Jahren will ich nicht mehr nach Möglichkeiten in einem neuen Revier suchen. Ein schöneres Revier als dieses hier würde ich sowieso nicht finden!

Mit Weidmannsgruss  
Urs Meier

### Neues Team in der Wirtschaft zur Stube setzt weiterhin auf Fischküche

von Karin Lüthi

Vor kurzem ist Hanny Matzinger, die langjährige Wirtin der Wirtschaft zur Stube in Rüdlingen, in Pension gegangen. Dass der Betrieb ohne Unterbruch weiter geht, ist keine Selbstverständlichkeit und mit vielen Unsicherheiten verbunden, wie einige Beispiele im Kanton Schaffhausen beweisen. Nicht so im schmucken Dorf am Rhein: Für die weit herum bekannte «Stube» ist es gelungen, einen neuen Koch unter Vertrag zu nehmen und die Organisation des Restaurantbetriebs in eine Hand mit viel Erfahrung zu legen. Seit einigen Jahren ist das Gebäude in Besitz von Giorgio und Anne-Marie Behr. Dem Ehepaar war es wichtig, das über die Region hinaus bekannte Restaurant sowie die Arbeitsplätze zu erhalten. Aus dieser Motivation heraus wurde das Gebäude total renoviert und vor gut zwei Jahren wieder eröffnet. Geführt wird die «Stube» heute von der Behr Deflandre Snozzi Unternehmensberatungs AG (BDSU), die dem Ehepaar Behr gehört.

Vor Ort wird ein bekanntes Gesicht das viel besuchte Restaurant gegen aussen vertreten. In diesen Tagen hat Beatrice Siegrist, die schon seit rund 25 Jahren in der «Stube» in der Küche und im Service tätig ist, die Organisation und Leitung des Restaurants übernommen. Siegrist ist mit Leib und Seele Gastgeberin und freut sich auf die neue Herausforderung: «Ich mag den Umgang mit Menschen und bediene gern. Die Arbeit in der Gastronomie ist sehr spannend, kein Tag ist wie der andere.» Die sorgfältig renovierte Gaststube mit einem Kachelofen aus dem 17. Jahrhundert bietet Platz für etwa 40 Gäste und werde nun, nach den Ferien, bereits wieder gut gebucht, sagt Siegrist und erwähnt, dass eine Reservation empfehlenswert sei.

Da die «Stube» einen grossen Stammkundenkreis hat, der vor allem ihre feine Süsswasser-Fischküche schätzt, will man am Bewährten festhalten und die Menükarte inhaltlich nur sehr sanft anpassen. Damit dies reibungslos vonstatten geht, hat Hanny Matzinger als «Pensionärin in spe» in den letzten Wochen ihre Rezept-Geheimnisse an den neuen Koch Roland Kronjäger weiter gegeben. Kronjäger koche zwar alles gern, wie er sagt, vor allem aber liebe er die Fischküche: «Die Qualität hat wie schon unter meiner Vorgängerin oberste Priorität. Inhaltlich wird sich an der Menükarte fast nichts ändern. Die beliebten Zandergerichte und die Stubenplatte mit ihrer Auswahl an feinen Süsswasserfischen werden auch weiterhin im Angebot bleiben.»

Ende November 2015 wurde die «Stube» nach den aufwändigen Renovationsarbeiten wieder eröffnet. Zwischen August 2014 und November 2015 hatte man das über 500 Jahre alte Haus von der alten Bausubstanz befreit, die vom Zahn der Zeit angegriffen war oder nicht aus der ursprünglichen Bauzeit stammte. Das Resultat dieses umfassenden Umbaus und der Erneuerung des dreistöckigen Gebäudes aus der Renaissance kann sich rundum sehen lassen. Seit dem Umbau besitzt das Haus auch Seminarräume, die nun von Gruppen jeglicher Couleur bis rund 25 Teilnehmer gebucht werden können. Ein wahrer Schatz ist dabei die «Amtsstube», eine Renaissance-Stube im ersten Stock, deren Kassettendecke und -wände aus Föhrenholz aus der ursprünglichen Bauzeit zu Beginn des 16. Jahrhunderts stammen. Diese Stube hat einen prachtvollen Winterthurer Pfau-Kachelofen erhalten und steht mit ihren 8 bis maximal 14 Plätzen nun für spezielle Gelegenheiten auch gastgewerblichen Zwecken zur Verfügung. Komplett modernisiert worden ist natürlich auch die Küche. Im kommenden Frühjahr wird nun die neu gestaltete Gartenwirtschaft eröffnet.



## Esstheater im Begegnungszentrum Rüdlingen

### Ein Abend der Gegensätze

von Verena Graf

Oben im hellen Speisesaal an liebevoll geschmückten Tischen wird den Besuchern des «Störtheaters» vom Team des Begegnungszentrums eine heiße Minestrone zum Einstieg serviert. Unten in der fast dunklen Mehrzweckhalle herrscht das totale Chaos mit durchgeknallten Agenten, die alle unerkant, eben «Inkognito» unterwegs sind und einen Geheimcode suchen, der irgendwo auf der Welt versteckt ist. Zu allem Übel fällt auch noch die Bühnenbeleuchtung aus, darum wird jedem Zuschauer eine Taschenlampe in die Hand gedrückt, die er nach den Anweisungen der Schauspieler an- oder ausknipsen muss. Während die Agenten auf den Bahamas, in Kairo oder sogar unter Wasser auf Reisen sind, dürfen wir zwischen diesen turbulenten Ereignissen zur Erholung wieder in höhere Sphären aufsteigen. Dort erwartet die Theaterbesucher die verschmitzt lächelnde Hannelore Walter, Betriebsleiterin des Zentrums, um ihre Schäfchen zu zählen, ob denn auch ja keines in der grauslichen Unterwelt verschollen sei. Nun stärken sich die Gäste mit einem köstlichen Braten, der mit Williams Kartoffeln und frischem Gemüse serviert wird. Im dritten Akt sind die Agenten sogar zeitweise unter Wasser unterwegs, wo die Verständigung doch ziemlich schwierig wird. Am Ende dieser unheimlichen Geschichte sitzen alle Agenten in einem Gummiboot und kommen sich so doch wieder um einiges näher. Nach nochmaligem heftigem Herumfuchteln mit den Pistolen löst sich alles in Minne auf und auch der Geheimcode wird geknackt. Ende gut alles gut. Den feinen Dessert hat das Publikum nun redlich verdient.

Es war ein Genuss, die spektakuläre Inszenierung des «Störtheaters» unter der bewährten Leitung von Lukas Fehr zu erleben, sich mit zum Teil unbekanntem Menschen an einen Tisch zu setzen, interessante Gespräche zu führen und das vorzügliche Essen zu genießen. Geschätzt wurde es, dass das Dinner und das Theater in getrennten Räumen durchgeführt wurden. Auch nächstes Jahr wird das «Störtheater» wieder im Begegnungszentrum gastieren. Der 22. Februar

2019 ist jedenfalls schon gebucht. Dann wird wieder ein ganz «normaler» Schwank mit rotem Faden und einer intakten Bühnenbeleuchtung aufgeführt.



Hannelore Walter, Betriebsleiterin Begegnungszentrum und Lukas Fehr vom Störtheater

### Naturparklabel für Gelatito-Rahmglacé aus Buchberg

von Karin Lüthi

*Bei Potito und Lotti Miscia, den Betreibern der Pizza Cantina in Buchberg, herrscht grosse Freude: Für ihre selbstgemachten Rahmglacés besitzen sie seit einigen Wochen das Gütesiegel des Naturparks Schaffhausen.*

Mit dem Label des Regionalen Naturparks, welche das Ehepaar Potito und Lotti Miscia aus Buchberg nach einem komplizierten Prozedere für ihr Rahmglacé erhalten haben, sind strenge Auflagen verbunden. Es muss nachgewiesen werden können, dass zwei Drittel der Wertschöpfung innerhalb des Parkperimeters erzeugt werden und die verwendeten Zutaten zu 80 Prozent von dort stammen. Seit es den Regionalen Naturpark gibt, haben sich Miscias um das Label bemüht, die letzten zwei Jahre davon sehr intensiv – nun haben sie ihr Ziel endlich erreicht.

Da ein Rahmglacé zu rund 80 Prozent aus Milch, Rahm und Zucker besteht und der Rest Früchte, Aromen und Bindemittel sind, war es prioritär, dem Rahm oberste Priorität zu geben. Doch einen Rahmproduzenten zu finden, sei fast ein Ding der Unmöglichkeit und eine echte Herausforderung gewesen. Das habe seinen Ehrgeiz richtig angestachelt, wie Potito Miscia erzählt: «Mit der Unterstützung der Leute vom Naturpark habe ich überall

nach Rahm und Früchten gesucht, doch ich habe im ganzen Kanton Schaffhausen niemanden gefunden, der mir genügend Früchte hätte liefern können. Beim Rahm wurde ich glücklicherweise endlich doch noch fündig. Ein Milchbauer aus Buchberg stellt mir nun seine Rahmzentrifuge zur Verfügung.» Um den Rahm herzustellen, geht Tito Miscia selbst ins Milchhäuschen auf den Bauernhof.

Die Früchte bezieht er zwar von einem Produzent aus der Region, jedoch stammt dieser aus dem Kanton Zürich und deswegen darf der Fruchtanteil nicht zu den vorgeschriebenen mindestens 80 Prozent gerechnet werden.

Der Umstand, dass bei Rahmglacé nur höchstens 20 Prozent des

Gesamtgewichts auf die Früchte fallen, führte dazu, dass dem innovativen Buchberger Unternehmer das Park-Label für die Rahmglacés verliehen wurde, obwohl die Früchte von einem Standort ausserhalb des Parkperimeters kommen. Für die Sorbets geht das jedoch nicht. Diese macht er ebenfalls von A bis Z selbst und mit Produkten aus der Region, doch diese Eissorte enthält einen Fruchtanteil von rund 30 Prozent. Somit kann die Vorschrift für den Erhalt des Park-Labels beim Sorbet nicht eingehalten werden. Doch Miscia ist zuversichtlich, dass sich das mittelfristig ändern wird. «Der Naturpark ist ja noch sehr jung. Bis die Leute merken, was für eine gute Plattform er für die Produktvermarktung bietet, dauert es manchmal ein bisschen. Doch dieser Vorteil ist so offensichtlich, dass früher oder später auch andere Produzenten dazu kommen werden.»

Ein weiteres Produkt soll im kommenden Sommer das Label des Regionalen Naturparks erhalten: Bei der Rahmproduktion fällt als Nebenprodukt Magermilch an. Diese verarbeitet Miscia zu Yoghurt, aus dem dann Yoghurtglacé hergestellt wird. Dort ist die Zusammensetzung ebenfalls so, dass die verwendeten Zutaten der Vorschrift von mindestens 80 Prozent entsprechen.

Die Ziele, die der Naturpark verfolgt, treffen sich mit denjenigen des Ehepaars Miscia: «Es geht darum, naturnah und regional zu produzieren. Das Dorf und die Region sollen dafür berücksichtigt werden. Dahinter stehen wir seit langem

voll und ganz.» Doch die Qualität hat bekanntlich ihren Preis. Die Grundstoffe sind deutlich teurer, als wenn man sie vom zentralen Grosshändler, der mit ganz anderen Mengen rechnet, liefern lässt. Aus 120 Litern frischer Milch lassen sich 10 Liter Rahm gewinnen. Für Tito Miscias Rahmglacé bedeutet dies im Endeffekt einen Preisaufschlag von 15 Prozent. Der Becher kostet damit 30 Rappen mehr als vorher. Ist das Risiko nicht gross, dass diese Verteuerung zu einem geringeren Absatz führen könnte? «Dieses Risiko besteht sicher. Doch wer ein Gelatito-Rahmglacé mit Park-Label kauft, unterstützt auch eine Philosophie. Naturnahe Produktion und regionale Wertschöpfung haben halt ihren Preis.»

Potito und Lotti Miscia engagieren sich mit ihrer Pizza Cantina in Buchberg ausserdem für junge Menschen, die ihr Berufsleben mit Startschwierigkeiten beginnen. Die Jugendlichen werden sehr engmaschig und familiär begleitet, damit ein Lehrabschluss aller Widrigkeiten zum Trotz doch möglich wird. Für ihr Engagement hat das Ehepaar 2011 den Prix Vision, den Schaffhauser Förderpreis für Berufsbildung, erhalten. Ausserdem hat die Jakob- und-Emma-Windler-Stiftung aus Stein am Rhein den Ausbau der Küche des Lehrbetriebs nach dem Standard des übertrieblichen Kurses unterstützt, damit dort Prüfungen abgehalten werden können. Jugendliche mit Schwierigkeiten finden weitere Informationen unter [www.gapa-buchberg.ch](http://www.gapa-buchberg.ch)





## FC Rafzerfeld

von *Christian Mundt*

### Das Kids For Champions Fußballcamp powered by Innovatherm und Garage Vaterlaus beim FC Rafzerfeld

Der FC Rafzerfeld und die Fußballschule Kids for Champions, organisieren für alle Nachwuchskicker ein Fußballcamp der Extra-Klasse.

Von **Mittwoch 15.08.2018 bis Samstag 18.08.2018** bieten wir Euch ein professionelles Fußballtraining mit viel Spaß und jeder Menge Begeisterung. Teilnehmen dürfen alle fußballbegeisterten Kinder zwischen 6 und 15 Jahren. Selbstverständlich können auch alle Kinder teilnehmen, die nicht in einem Fußballverein angemeldet sind. Das Training wird zusammengestellt und geleitet vom Ex-Fußballprofi Frank Elser und seinem Trainerstab der Kids for Champions Fußballschule. Seit nunmehr bereits 19 Jahren leitet Frank Elser Fußballcamps im In- und Ausland und hat in diesem Zeitraum mit rund 30.000 Kindern trainiert. Er war bei vielen Vereinen der 1. und 2. Bundesliga und konnte dabei die richtungsweisenden Trainingsübungen der Bundesligisten hautnah erleben. Auf die Teilnehmer warten in diesem Jahr wieder sieben spannende Einzelwettbewerbe und ein toller Mannschaftswettbewerb, bei denen die Finalisten ihre Auszeichnungen erhalten! Doch die alles entscheidende Frage lautet auch in diesem Jahr: **Wer in Deutschland gewinnt den ADIDAS-CHAMPIONS-CUP 2018?** Der Sieger beim Turnier beim FC Rafzerfeld ist für die Endrunde in Deutschland qua-

lifiziert. Auch für die kleinen Torhüter – Talente wird ein professionelles Torwarttraining angeboten. Die besten Torspieler ermitteln untereinander den Torwart-Champion 2018! Im Teilnehmerbetrag von 239,95 CHF ist eine megastarke ADIDAS-Teamsportausrüstung – bestehend aus Trikot, Hose, Stutzen, Ball, Trinkflasche, Sportbeutel und eine Erinnerungsmedaille – enthalten. Zusätzlich gibt es für die Teilnehmer an allen drei Tagen eine Vollverpflegung und ausreichend Getränke zu den Trainingseinheiten. Informationen zur Anmeldung beim Kids for Champions Fußballcamp, erhalten Sie beim FC Rafzerfeld, Herr Heinz Meister unter: Tel.: 079 – 6208533; und im Internet unter [www.kids-for-champions.de](http://www.kids-for-champions.de). Wir danken im Vorfeld Innovatherm, Garage Vaterlaus, Prota Storenbau und der Firma Trevag für die Unterstützung des Events. Es werden noch weitere Sponsoren gesucht. Die Einnahmen daraus fließen vollumfänglich in die Ausbildung der Junioren. Nehmen Sie hierzu Kontakt mit [christian.mundt@fcrafzerfeld.ch](mailto:christian.mundt@fcrafzerfeld.ch) auf.

Tel.: 078 705 17 10.

Weitere wichtige Termine 2018:

Saisonstart Junioren Anfang April

Samstag, 30.6.18: Credit Suisse Kids Festival

Sonntag, 1.7.18: Plausch- und Schülerturnier

Freitag, 6.7.18: Boddysoccer

Samstag, 7.7.18: FVRZ F-Turnier

Immer aktuell und informiert auf [www.fcrafzerfeld.ch](http://www.fcrafzerfeld.ch)  
Folge uns auch auf Facebook und Instagram



### Kanton prüft alternative Velowegrouten

*Einsprachen bei der Linienführung des neuen Radweges zwischen Rafz und Rüdlingen-Sandgruben haben den Kanton dazu bewegt, das Projekt nochmals mit den Rüdlingern zu diskutieren.*

*von Luc Müller, Schaffhauser Nachrichten*

Der Radwegneubau zwischen der Kantonsgrenze zu Rafz und Rüdlingen-Sandgruben wird neu Thema an der Rüdlinger Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2018. «Das Baudepartement hat deshalb im Einvernehmen mit dem Gemeinderat entschieden, das Auflageverfahren zum Radweg einstweilen zu sistieren», informierte gestern das kantonale Baudepartement in einer Medienmitteilung.

Im vergangenen Dezember wurde das Ausführungsprojekt, das im kantonalen Richtplan enthalten ist, öffentlich aufgelegt. Dazu gingen vier Einsprachen ein – davon eine Sammelklage mit sieben Privatparteien. Gemäss Mitteilung des Baudepartements wurde die vorgesehene Linienführung entlang der Kantonsstrasse bemängelt, die Einsprachepartien bevorzugten stattdessen eine Linienführung über bestehende Gemeindestrassen abseits der Kantonsstrasse.

#### Kanton Zürich baut bald

Zwischen dem Dorf Rüdlingen und Rafz besteht aktuell keine attraktive Radverbindung. «Pendler und Jugendliche, welche mit dem Fahrrad den Anschluss an den öffentlichen Bahnverkehr in Rafz suchen, wählen die Kantonsstrasse», schreibt das Baudepartement. Auf der stark befahrenen Kantonstrasse seien auch viele Lkw unterwegs, was für die Velofahrer gefährlich sei. In Abstimmung mit dem Kanton Zürich soll eben deshalb ein durchgehender Radweg ohne Querungsstellen gebaut werden. Die Radwegverbindung ist in den Richtplänen der beiden Kantone enthalten. Auf Zürcher Boden wird im laufenden Jahr der Radweg von Rafz bis an die Grenze des Kantons Schaffhausen gebaut.

«Der Kantonsrat hat mit der Verabschiedung des Strassenrichtplans im Jahr 2013 die Linienführung bewusst entlang der Kantonsstrasse gewählt. Tiefbau Schaffhausen ist nach Prüfung möglicher Varianten überzeugt, dass der Entscheid des Kantonsrats richtig war», schreibt das Baudepartement. «Es liegt aber weder im Interesse des Kantons noch im Interesse des Gemeinderates, an dieser Linienführung festzuhalten, falls die lokale Bevölkerung diese nicht wünscht», informiert der Kanton weiter. Wie erwähnt werden nun an der kommenden Sommer-Gemeindeversammlung im Juni die geplante Linienführung sowie die Alternativrouten vorge-

stellt. An der Gemeindeversammlung wird zudem eine Konsultativabstimmung abgehalten: So kann sich die Bevölkerung zur Realisierung des geplanten Radwegs äussern.

#### Vor zwei Jahren Souverän schon befragt

«Es geht darum, dass nochmals der Puls bei der Bevölkerung gemessen wird. Der neue Radweg betrifft ja viele Rüdlinger. Die Abstimmung hat aber keine rechtliche bindende Wirkung, sondern gibt einfach die Stimmung wieder», erklärt Martin Kern, Gemeindepräsident von Rüdlingen. Bereits vor zwei Jahren habe es schon eine solche Abstimmung an der Gemeindeversammlung über den Radweg gegeben. «Damals war die Zustimmung gross», erinnert sich Kern. «Damals war das Projekt aber nicht schon fertig ausgearbeitet wie jetzt. Nun geht es ans Eingemachte.»

Der vom Kanton geplante Radweg, so wie er öffentlich aufgelegt ist, wäre neu gebaut und entlang der Kantonsstrasse geführt worden. Dabei hätten Landbesitzer auch Land abgeben müssen. Bei den Einsprechern handelt es sich gemäss Kern mehrheitlich um betroffene Landbesitzer.

Beim Radwegprojekt ist die Gemeinde finanziell nicht beteiligt, da es sich um ein Kantonsprojekt handelt. «Die vom Kanton vorgeschlagene Linienführung hätte für die Gemeinde auch Vorteile gehabt», so der Gemeindepräsident, «die Kreuzung Spitzrüti, wo es häufig Unfälle gibt, wäre beim Neubau des Radweges entschärft worden, wie der Kanton geplant hat.» Und die Bushaltestelle Sandgruben hätte man direkt behindertengerecht ausbauen können. «Ich begreife aber auch die Bedenken der Einsprecher», so Martin Kern. Deshalb sei es richtig, dass der Kanton nochmals über die Bücher gehe.

Der weiterführende Abschnitt zwischen Rüdlingen-Sandgruben und dem Dorf Rüdlingen ist derzeit noch in der Pilotphase und soll voraussichtlich 2020 realisiert werden, schreibt das Baudepartement.



### Abwesenheit der Rafzer Ärzte

**Dr. A. Sutter**      **08. April bis und mit 17. April**  
**14. Juli bis und mit 01. August**

**B. Zurgilgen**      **21. April bis und mit 07. Mai**  
**18. Juni bis und mit 02. Juli**

**Vertretungen wie gewohnt gegenseitig.**

Mittwoch:            Praxis Dr. Sutter geschlossen  
Donnerstag:        Praxis Dr. Zurgilgen geschlossen  
Samstag:            Praxis Dr. Zurgilgen geschlossen  
Praxis Dr. Sutter: am 1. Samstag im  
Monat geöffnet (ev. 2. Samstag bei  
Ferien)

Telefonnummern:  
Neu Notfallzentrale            0800 33 66 55  
Dr. A. Sutter                      044 886 80 00  
Dr. B. Zurgilgen                 044 869 14 11

### Spitex Buchberg-Rüdlingen

#### Bürozeiten:

**Montag, Mittwoch bis Freitag 9.00 – 10.30 Uhr**

#### Beratungsstunde:

**Jeden Dienstag 16.30 – 17.00 Uhr**

Die **Beratungsstunde** findet im Spitex-Zentrum, Hinterdorfstrasse 3, in Rüdlingen statt. Eine dipl. Pflegefachfrau steht Ihnen jeweils für Beratungen sowie Blutdruck- und Blutzuckermessungen gerne zur Verfügung.

An folgenden Tagen bleibt unser Büro geschlossen:

10.05.2018 bis 21.05.2018

Ab dem 22.05.2018 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Die Beratungsstunde findet statt.

In dringenden Fällen sind wir unter Telefon 044 867 03 04 für Sie erreichbar.

Spitex Buchberg-Rüdlingen, Hinterdorfstrasse 3,  
8455 Rüdlingen, spitex.br@bluewin.ch  
www.spitex-buchberg-ruedlingen.ch

### Bibliothek Eglisau

Obergass 61, 8193 Eglisau, Tel. 044 867 36 11  
kontakt@bibliothek-eglisau.ch, www.bibliothek-eglisau.ch

#### Öffnungszeiten

Mo, Do            10.00 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 20.00 Uhr  
Di, Mi, Fr.        10.00 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 18.00 Uhr  
Sa.                 10.00 bis 12.00 Uhr

#### Öffnungszeiten Frühlingferien 2018 (21. April 2018 bis 6. Mai 2018)

Jeweils Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr / 15.00 bis 20.00 Uhr  
und Samstag:    10.00 bis 12.00 Uhr

**Auffahrt:            10. Mai 2018: geschlossen**

**Pfingstmontag:    21. Mai 2018: geschlossen**

#### Bücherkafi mit Daniela Binder

**Mittwoch, 16. Mai 2018 9.00 Uhr**

#### Präsentation von Frühlings-Neuerscheinungen

Frau Daniela Binder, Inhaberin der Obergass Bücher Winterthur, stellt packend und humorvoll eine breite Palette der aktuellen Frühlings-Neuheiten aus der Welt der Literatur vor. Die Bücher können anschliessend ausgeliehen werden.

## Agenda

Tag	Datum	Anlass	Ort
Do.	05.04.18	Zäme zMittag ässe	
Sa..	07.04.18	Generalversammlung Verein pro Gattersagi Buchberg	
Do.	12.04.18	Häckseltag	
Do.+Sa.	12.+14.04.18	Männerchor-Chränzli	Mehrzweckhalle Buchberg
Do.	12.04.18 19h	Erzählzeit ohne Grenzen mit einer Lesung von Klaus Modick	Pfarrschür Buchberg
Sa.	14.04.18	Papier- und Kartonsammlung	
Mo./Di.	30.04./01.05.18	Jubiläumsveranstaltung 125 Jahre Landi Buchberg-Rüdlingen	
Di.	01.05.18 10 - 18h	Tag des Weines	Lindenhof Buchberg
Do.	03.05.18	Zäme z`Mittag ässe	
Sa.	12.05.18	Schweizer Mühlentag	Handwerksmuseum «Gattersagi Buchberg»
So.	13.05.18	Muttertagssingen	Kirche Buchberg-Rüdlingen
Mi.	16.05.18 9h	Frauezmorge: Pubertät oder die Kunst einen Kaktus zu umarmen. Vortrag von Markus Zimmermann	Kirche Buchberg-Rüdlingen
Do.	17.05.18 19h	Ländler Abend	Lindenhof Buchberg
	24.-27.05.18	Naturfilmtage - Naturpark Schaffhausen	Lindenhof Buchberg
Mo.	28.05.18 19.30h	GV Spitex Buchberg-Rüdlingen	Restaurant Steinenkreuz
Sa.	09.06.18	Papier- und Kartonsammlung	
So.	10.06.18	Eidg. Abstimmung	
Do.	21.06.18 19h	Ländler Abend	Lindenhof Buchberg
Sa.	23.06.18 20h	Irischer Abend mit der Gruppe Inish 15.-/Pers.	Lindenhof Buchberg
Sa.	18.08.18	Papier- und Kartonsammlung	
Sa.	18.08.18	Geburtstagssingen für die 80jährigen	Gemeindezentrum Buchberg
Sa.	22.09.18 8-14h	Koffermarkt	beim Gemeindehaus Rüdlingen
Sa.	20.10.18	Papier- und Kartonsammlung	
Sa.	18.12.18	Papier- und Kartonsammlung	

Veranstaltungshinweise teilen Sie bitte dem Redaktionsteam mit. Für Agendaeinträge übernehmen wir keine Gewähr.